

Gebrauchsanweisung

ATMOS C 161 Aspirator ATMOS C 261 Aspirator ATMOS C 161 Battery

Deutsch



Inhaltsverzeichnis

1.0	Einleitung	4
1.1	Hinweise zur Gebrauchsanweisung	4
1.2	Erklärung der Bildzeichen und Symbole	5
1.3	Zweckbestimmung	8
1.4	Funktion	10
1.5	Vorgesehene Anwender	11
1.6	Lieferumfang	11
1.7	Transport und Lagerung	14
2.0	Sicherheitshinweise	15
2.1	Allgemeine Sicherheitshinweise	15
2.2	Gefahren für Anwender, Patienten und Dritte	15
2.3	Geräteschäden vermeiden	17
3.0	Aufstellung und Inbetriebnahme	19
3.1	Geräteübersicht ATMOS C 161 Aspirator und ATMOS C 261 Aspirator	19
3.1.1	Anschluss	19
3.1.2	Inbetriebnahme	19
3.2	Geräteübersicht ATMOS C 161 Battery	20
3.2.1	Anschluss an Ladenetzteil	21
3.2.2	Akkuladung	22
3.2.3	Ladung mit Ladenetzteil	22
3.2.4	Ladung mit KFZ-Ladekabel	22
4.0	Bedienung	23
4.1	Gerät einschalten	23
4.2	Gerät ausschalten	24
4.3	Saugschlauch	24
4.4	Vakuum einstellen	24
4.5	Absaugung	24
4.6	Schlauchspülung	25
4.7	DDS-Sekretbehältersystem	25
4.7.1	DDS-Sekretbehälter und DDS-Bakterien- und Virenfilter	26
4.7.2	Einsetzen/Entfernen des DDS-Bakterien- und Virenfilters und des Sekretbehälters	26
4.7.3	Saugschlauch anschließen	27
4.8	Bedienung Medi-Vac®	27
4.8.1	Halterung für Medi-Vac®-Sekretbehälter	27
4.8.2	Zusammenbau des Medi-Vac®-Sekretbehältersystems	27
4.8.3	Schlauch anschließen	28
4.9	Bedienung Serres®	28
4.9.1	Halterung für Serres®-Sekretbehälter	28
4.9.2	Zusammenbau des Serres®-Sekretbehältersystems	28
4.9.3	Schlauch anschließen	29

4.10	Bedienung Receptal®	29
4.10.1	Halterung für Receptal®-Sekretbehälter	29
4.10.2	Zusammenbau des Receptal®-Sekretbehältersystems	29
4.10.3	Schlauch anschließen	30
4.11	Verwendung der Gerätehalterung für Normschiene (REF 313.0012.0)	30
4.11.1	Gerätehalterung an Normschiene befestigen und Gerät montieren	30
4.12	Verwendung des Gerätewagen (REF 320.0070.2)	31
4.12.1	Gerät am Gerätewagen montieren	31
5.0	Reinigung / Desinfektion	32
5.1	Sicherheitshinweise zur Aufbereitung	32
5.1.1	Allgemeine Sicherheitshinweise	32
5.1.2	Gefahren für Anwender, Patienten und Dritte	32
5.1.3	Geräteschäden vermeiden	33
5.1.4	Demontage vor der Aufbereitung	34
5.1.5	DDS-Bakterien- und Virenfilter	34
5.1.6	Saugschlauch, Schlauchverbinder und Vakuumschlauch	34
5.1.7	Fingertip	35
5.1.8	Sekretbehälter	35
5.1.9	Behälterdeckel	35
5.1.10	Geräteoberfläche	36
5.1.11	Zubehör	36
5.2	Übersaugung	36
5.3	Reinigungshinweise	37
5.4	Empfohlene Instrumentendesinfektionsmittel	37
5.5	Empfohlene Oberflächendesinfektionsmittel	38
6.0	Wartung und Service	39
6.1	Grundsätzliche Hinweise	39
6.2	Aufbereitung	39
6.3	Umgang mit Akkumulatoren (Akkus)	40
6.4	Gerät einsenden	41
7.0	Behebung von Funktionsstörungen	42
8.0	Zubehör und Verbrauchsmaterialien	43
8.1	Zubehör ATMOS C 161 Aspirator, ATMOS C 261 Aspirator und ATMOS C 161 Battery	43
9.0	Technische Daten	45
9.1	ATMOS C 161 Aspirator, ATMOS C 261 Aspirator	45
9.2	ATMOS C 161 Battery	46
10.0	Entsorgung/Recycling	49
10.1	Erwartete Lebensdauer	49
11.0	Hinweise zur EMV	50

1.0 Einleitung

1.1 Hinweise zur Gebrauchsanweisung



Diese Gebrauchsinformation enthält wichtige Hinweise, wie Sie Ihren ATMOS C 161 Aspirator, ATMOS C 261 Aspirator, ATMOS C 161 Battery sicher, sachgerecht und effektiv betreiben.

Die Anleitung dient zum An- und Einlernen von Bedienpersonen und ist auch als Nachschlagewerk gedacht. Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung von ATMOS erlaubt.

Die Gebrauchsanweisung muss stets in Gerätenähe verfügbar sein.



Pflege, wiederkehrende Prüfungen, regelmäßige Reinigung und fachgerechte Anwendung sind unerlässlich. Sie gewährleisten die Betriebssicherheit und Einsatzfähigkeit des ATMOS C 161 Aspirator, ATMOS C 261 Aspirator, ATMOS C 161 Battery.

Wartung, Reparaturen und wiederkehrende Prüfungen dürfen nur Personen durchführen, die entsprechende Sachkenntnisse besitzen und mit dem Produkt vertraut sind. Für die genannten Maßnahmen muss die Person über die notwendigen Prüfvorrichtungen und Original-Ersatzteile verfügen.



Lesen Sie das Kapitel „2.0 Sicherheitshinweise“ auf Seite 15, bevor Sie das Gerät zum ersten Mal in Betrieb nehmen. So vermeiden Sie eventuelle Gefahrensituationen.

Die Produkte ATMOS C 161 Aspirator, ATMOS C 261 Aspirator, ATMOS C 161 Battery tragen die CE-Kennzeichnung CE 0124 gemäß der EU-Richtlinie des Rates über Medizinprodukte 93/42/EWG und erfüllen die grundlegenden Anforderungen des Anhangs I dieser Richtlinie.

Die Produkte ATMOS C 161 Aspirator, ATMOS C 261 Aspirator, ATMOS C 161 Battery entsprechen allen anwendbaren Anforderungen der Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten („RoHS“).

Die Konformitätserklärungen und unsere AGBs finden Sie im Internet unter www.atmosmed.de.









Das Qualitätsmanagementsystem, das bei ATMOS angewendet wird, ist nach der internationalen Norm EN ISO 13485 zertifiziert.

Diese Gebrauchsanweisung gilt für folgende Geräte:


















Bezeichnung	REF
ATMOS C 161 Aspirator / DDS	313.0000.0
ATMOS C 161 Aspirator / Medi-Vac®	313.0002.0
ATMOS C 161 Aspirator / Serres®	313.0004.0
ATMOS C 161 Aspirator / Receptal®	313.0065.0
ATMOS C 261 Aspirator / DDS	313.0100.0
ATMOS C 261 Aspirator / Medi-Vac®	313.0102.0
ATMOS C 261 Aspirator / Serres®	313.0103.0
ATMOS C 261 Aspirator / Receptal®	313.0165.0
ATMOS C 161 Battery / DDS	313.0400.0
ATMOS C 161 Battery / Medi-Vac®	313.0402.0
ATMOS C 161 Battery / Serres®	313.0403.0
ATMOS C 161 Battery / Receptal®	313.0465.0



















1.2 Erklärung der Bildzeichen und Symbole

In der Gebrauchsanweisung

 GEFAHR	Warnung vor einer Gefahr, die Sie unmittelbar tötet oder schwer verletzt. Beachten Sie die notwendigen Maßnahmen.
 WARNUNG	Warnung vor einer Gefahr, die Sie töten oder schwer verletzen kann. Beachten Sie die notwendigen Maßnahmen.
 VORSICHT	Warnung vor einer Gefahr, die Sie leicht verletzen kann. Beachten Sie die notwendigen Maßnahmen.
ACHTUNG	Hinweis auf eine Gefahr, durch die das Produkt oder andere Gegenstände beschädigt werden können. Beachten Sie die notwendigen Maßnahmen.
	Warnung vor einer Gefahr, die Sie verletzen oder töten kann.
	Hinweis auf mögliche Sachschäden, die verursacht werden können.
	Nützliche Informationen zum Umgang mit dem Gerät.
1.	Handlungsaufforderung. Gehen Sie Schritt für Schritt vor.
•	Aufzählung.
»	Ergebnis einer Handlung.
	In diese Richtung bewegen, stecken.
	Einrasten lassen, festen Sitz prüfen.

Auf Gerät, Typenschild und Verpackung

	Gebrauchsanweisung befolgen (blau)
	Gebrauchsanweisung beachten
	Warnung, besonders sorgfältig beachten
	Dieses Produkt entspricht den einschlägigen Anforderungen der EU-Rechtsverordnungen
	Dieses Produkt entspricht den einschlägigen Anforderungen der EU-Rechtsverordnungen
	Dieses Produkt entspricht den einschlägigen Anforderungen der Eurasischen Wirtschaftsunion.
	Hersteller
	Herstellungsdatum
	Herstellungsdatum Land der Herstellung
	Vertriebspartner
	Artikelnummer
	Eindeutiger Identifikator eines Medizinprodukts
	Medizinprodukt
	Seriennummer
	Chargenbezeichnung
IP21	Schutz gegen das Eindringen von: <ul style="list-style-type: none"> • Festen Fremdkörpern $\varnothing \geq 12,5$ mm • Senkrechtem Tropfwasser
	Anwendungsteil Typ BF
	Kein Hausmüll

	Verwendbar bis
	Nicht wiederverwenden
	Nicht steril
	Sterilprodukt
	Sterilisiert mit Ethylenoxid
	Autoklavierbar
	Anschluss Saugschlauch / Patient
	Kurzzeitbetrieb
	Gerät der Schutzklasse II
	Stromsicherung
	Ein/Aus-Taste
	Kontroll-Taste Akkustatus
	Akkubetriebsanzeige
	Zerbrechlich, mit Sorgfalt handhaben
	Trocken aufbewahren
	Vor Sonnenlicht geschützt aufbewahren
	Temperaturbegrenzung
	Luftfeuchte, Begrenzung
	Luftdruck, Begrenzung

UDI Datenbezeichner

(01)	UDI-DI: Identifikation des Herstellers und des Produktes
(10)	Chargenbezeichnung
(11)	Herstellungsdatum
(17)	Verfallsdatum
(21)	Seriennummer

1.3 Zweckbestimmung

Produktname:	<p>ATMOS C 161 Aspirator</p> <ul style="list-style-type: none"> • ATMOS C 161 Aspirator / DDS • ATMOS C 161 Aspirator / Medi-Vac® • ATMOS C 161 Aspirator / Serres® • ATMOS C 161 Aspirator / Receptal® 1,5 l <p>ATMOS C 261 Aspirator</p> <ul style="list-style-type: none"> • ATMOS C 261 Aspirator / DDS • ATMOS C 261 Aspirator / Medi-Vac® • ATMOS C 261 Aspirator / Serres® • ATMOS C 261 Aspirator / Receptal® 1,5 l <p>ATMOS C 161 Battery</p> <ul style="list-style-type: none"> • ATMOS C 161 Battery / DDS • ATMOS C 161 Battery / Medi-Vac® • ATMOS C 161 Battery / Serres® • ATMOS C 161 Battery / Receptal® 1,5 l
Hauptfunktionen:	<p>Temporäres und spontanes Absaugen von Absauggut (u.a. Sekret, Blut, seröse Flüssigkeiten, Nahrungsbestandteile) aus der Mundhöhle, dem Rachenraum und dem Bronchialsystem</p> <p>Absaugungen während HNO-Behandlungen</p> <p>Absaugung der oberen Atemwege sowie im Ohr</p>
Vorgesehene Verwendung:	
Vorgesehene Anwender / Benutzerprofile:	<ul style="list-style-type: none"> • Medizinisches Fachpersonal • Nicht-medizinische Anwender, z. B. Patienten und/oder Angehörige (nach erfolgter ärztlicher Einweisung)
Vorgesehene Patientenzielgruppen:	Patienten aller Altersgruppen mit und ohne Einschränkungen
Krankheitszustand, der zu diagnostizieren, zu behandeln oder zu überwachen ist:	Nicht zutreffend
Anwendungsorgan:	<ul style="list-style-type: none"> • Obere Atemwege (Nase, Nasenhöhle, Rachen) • Untere Atemwege (Kehlkopf, Luftröhre, Bronchialsystem) • Ohr

Anwendungsdauer:	Vorübergehende Anwendung am Patienten (< 60 min.)
Anwendungs- umgebung:	<ul style="list-style-type: none"> • Häusliche Umgebung (Homecare-Bereich) • Ambulante und stationäre Versorgung
Kriterien zur Patientenauswahl:	<ul style="list-style-type: none"> • Patienten, die von einer Absaugung der oberen und/oder unteren Atemwege profitieren • Patienten, die von einer Absaugung während HNO-Behandlungen profitieren
Indikationen:	<ul style="list-style-type: none"> • Bei Schädigung der Atmungs- und Hustenfunktion mit Störung der trachealen, bronchialen oder oralen Sekretelimination: <ul style="list-style-type: none"> - Absaugung bei Tracheotomie - Absaugung bei Laryngektomie - Absaugung bei Behinderung der Atemfunktion • Absaugung bei muskulären und/oder neurologischen Erkrankungen: <ul style="list-style-type: none"> - Absaugung bei Schluckstörungen • Absaugung von Blut, Sekret und Nahrungsbestandteilen aus der Mundhöhle, dem Rachenraum und dem Bronchialsystem • Absaugung während HNO-Behandlungen
Medizinische Kontraindikationen:	<p>Nicht geeignet für:</p> <ul style="list-style-type: none"> • den Dauerbetrieb bei Drainagen im Niedervakuumbereich (z.B. Thoraxdrainagen oder Wunddrainagen) • dauerhafte endoskopische Einsätze • die Vakuumextraktion • die Rauchgasabsaugung • die Fettabsaugung • den Notfall- und Rettungseinsatz
Weitere Kontraindikationen:	<p>Nicht geeignet für:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Absaugungen im Freien / beim Transport • das Absaugen von entzündlichen, ätzenden und explosiven Stoffen • Absaugungen in explosionsgefährdeten Bereichen
Warnhinweise:	<p>Während der Absaugung können folgende Komplikationen auftreten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Blutungen im Nasen-Rachen-Raum • Verletzungen der Stimmbänder • Trachealverletzungen • Hypoxämie • Kardiovaskuläre Instabilität • Bradykardie, Arrhythmie und Asystolie (durch Vagusreiz) • Tachykardie (durch Stress) • Würgen, Übelkeit, Erbrechen und Husten • Nosokomiale Infektion der Atemwege • Krampfanfälle bei Patienten mit Krampfeigung

Das Produkt ist:	aktiv
Sterilität / spezifischer mikrobieller Zustand:	Kein Sterilprodukt
Einmalprodukt / Wiederaufbereitung:	Das Gerät ist zum mehrfachen Einsatz gedacht. Das Gerät sowie das Zubehör sind teilweise wiederverwendbar. Informationen zur Aufbereitung, Reinigung und Desinfektion: siehe Gebrauchsanweisung.

1.4 Funktion

Allgemeine Beschreibung

Der ATMOS C 161 Aspirator, ATMOS C 261 Aspirator, ATMOS C 161 Battery sind besonders handliche Absauggeräte zur Bronchialabsaugung.

Bei den Produkten handelt es sich um mobile, tragbare medizinische Absauggeräte zur temporären und vorzugsweise spontanen Absaugung der oberen und unteren Atemwege. Das Absauggut (u.a. Sekret, Blut, seröse Flüssigkeiten, Nahrungsbestandteile) werden vorübergehend in einem Sammelbehälter aufgefangen und anschließend entsorgt.

Grundsätze des Betriebes und seine Wirkungsweise

Die Produkte sind elektrisch betrieben und entfalten ihre medizinische Wirkung durch die Vakuumerzeugung und die Saugleistung. Betrieben werden die Geräte mit einer elektromotorischen, wartungsfreien Pendelkolbenpumpe. Bei Betrieb baut die Pumpe im Schlauchleitungssystem und im Sekretbehälter ein Vakuum auf, mit dessen Hilfe Absauggut (u.a. Sekret, Blut, seröse Flüssigkeiten, Nahrungsbestandteile) abgesaugt werden. Das Absauggut sammelt sich im Sekretbehälter.

Mit Hilfe der stufenlosen Vakuumregulierung (mechanisches Regulierventil) und des Vakuummeters kann das Endvakuum und damit auch die Saugleistung reguliert werden. Eine Übertemperaturabschaltung verhindert ein Überhitzen des Atemwegsabsauggerätes.

Der ATMOS C 161 Aspirator bzw. der ATMOS C 261 Aspirator ist ein netzabhängiges Atemwegsabsauggerät für dessen Betrieb die Netzanschlussleitung (230 V) mit dem Versorgungsnetz verbunden werden muss.

Der ATMOS C 161 Battery ist ein akkubetriebenes Atemwegsabsauggerät und kann wahlweise über einen eingebauten wieder aufladbaren Akku angetrieben werden oder wird über eine externe Gleichspannungsquelle (12 V) versorgt werden. Zum Laden des Akkus muss das Netzkabel des Ladegerätes (100 – 240 V) mit dem Versorgungsnetz verbunden werden. Bei komplett entladenen Akku ist ein netzversorgter Betrieb möglich.

Mehrweg-Sekretbehälter

Der Mehrweg-Sekretbehälter ist an der Geräterückseite befestigt und wird per Direct-Docking ohne umständliche Verschlauchung direkt mit dem Gerätegehäuse verbunden. Der Anwender muss nur noch den Saugschlauch anschließen. Das Absauggut gelangt über einen Mehrweg-Saugschlauch in den Mehrweg-Sekretbehälter. Ein im Sekretbehälterdeckel befindlicher DDS-Bakterien- und Virenfilter verhindert das Eindringen von Bakterien, Viren und Flüssigkeit in das Gerät. Zusätzlich verhindert eine im Sekretbehälterdeckel integrierte mechanische Überlaufsicherung (Schwimmerkugel) ein versehentliches Einsaugen von Sekret in den Pumpenkopf. Dabei schwimmt die Kugel auf der Sekretoberfläche auf, bis sie den Austritt versperrt.

Einmal-Sekretbehälter

Der Einmal-Sekretbehälter besteht aus dem Außenbehälter, dem Einmal-Absaugbeutel, dem Vakuumschlauch und dem Einmal-Saugschlauch. Der Einmal-Sekretbehälter ist an der Geräterückseite befestigt und ist über den Vakuumschlauch mit dem Geräteeingang verbunden. Das Absauggut gelangt über den Saugschlauch in den Einmal-Absaugbeutel. Der Einmal-Absaugbeutel ist ein Einmalprodukt. Sobald der Einmal-Absaugbeutel voll ist, wird dieser aus dem Außenbehälter entfernt und mitsamt dem Inhalt entsorgt. Der Einmal-Absaugbeutel und der Einmal-Saugschlauch dürfen nicht wiederverwendet werden. Im Einmal-Absaugbeutel ist ein Bakterienfilter integriert. Damit wird das Eindringen von Sekret, Flüssigkeit und Bakterien in das Gerät verhindert.

1.5 Vorgesehene Anwender

Der ATMOS C 161 Aspirator, ATMOS C 261 Aspirator und der ATMOS C 161 Battery dürfen vom Patienten selbst oder einem Familienangehörigen, dem mobilen Pflegedienst, einer Pflegekraft bzw. von medizinischem Fachpersonal eingesetzt werden.

Die Absaugung erfolgt nach ärztlicher Einweisung des Patienten oder der Hilfs- / Pflegeperson unter Beachtung des je nach Alters spezifisch erforderlichen Vakuums.

Machen Sie sich vor Einsatz des Gerätes mit dem Gerät vertraut. Beachten Sie die länderspezifischen Anforderungen und Vorschriften.

ATMOS empfiehlt: Lassen Sie sich von einer autorisierten Person in das Gerät einweisen.

1.6 Lieferumfang

- ☞ Dieses ATMOS-Gerät wurde vor dem Versand einer eingehenden Funktionsprüfung unterzogen und sorgfältig verpackt.
- ☞ Bitte vergleichen Sie dennoch sofort nach Erhalt den Inhalt der Sendung auf Vollständigkeit (siehe Lieferschein).

313.0000.0 **ATMOS C 161 Aspirator / DDS**

1 x Grundgerät	
1 x Grad. Sekretbehälter 1 l DDS, blau	313.0015.0
1 x Sekretbehälterdeckel, DDS, blau	313.0003.0
1 x Hydrophober DDS-Bakterien- und Virenfilter	340.0054.0
1 x ATMOS Netzanschlussleitung 3-adrig Schukostecker, 2 m	008.0866.0
1 x Saugschlauch, Silikon, Ø 6 mm, L = 1,30 m	000.0013.0
1 x Schlauchverbinder für Schläuche Ø 6 mm	000.0836.0
1 x Gebrauchsanweisung	GA1DE.310105.0

313.0002.0 **ATMOS C 161 Aspirator / Medi-Vac®**

1 x Grundgerät	
1 x Halterung für Medi-Vac®-Aufnahmebehälter	313.0010.0
1 x Medi-Vac®-Aufnahmebehälter 1 l	312.0473.0
1 x Medi-Vac®-Absaugbeutel 1 l	312.0474.0

1 x Saugschlauch, Silikon Ø 6 mm, L = 0,2 m	006.0009.0
1 x Saugschlauch, PVC, CH 30, L = 1,30 m, nicht-steril	313.0116.0
1 x ATMOS Netzanschlussleitung 3-adrig Schukostecker, 2 m	008.0866.0
1 x Gebrauchsanweisung	GA1DE.310105.0

313.0004.0 ATMOS C 161 Aspirator / Serres®

1 x Grundgerät	
1 x Halterung für Serres®-Aufnahmebehälter 1 l	313.0413.0
1 x Serres®-Aufnahmebehälter 1 l	312.0465.0
1 x Serres®-Absaugbeutel 1 l ohne Geliermittel	312.0466.0
1 x Saugschlauch, Silikon Ø 6 mm, L = 0,2 m	006.0009.0
1 x Saugschlauch, PVC, CH 30, L = 1,30 m, nicht-steril	313.0116.0
1 x ATMOS Netzanschlussleitung 3-adrig Schukostecker, 2 m	008.0866.0
1 x Gebrauchsanweisung	GA1DE.310105.0

313.0065.0 ATMOS C 161 Aspirator / Receptal® 1,5 l

1 x Grundgerät	
1 x Halterung für Receptal®-Aufnahmebehälter	313.0009.0
1 x Receptal®-Aufnahmebehälter 1,5 l	310.0221.0
1 x Receptal®-Absaugbeutel 1,5 l mit Filter	310.0222.2
1 x Saugschlauch, Silikon Ø 6 mm, L = 0,2 m	006.0009.0
1 x Saugschlauch, PVC, CH 30, L = 1,30 m, nicht-steril	313.0116.0
1 x ATMOS Netzanschlussleitung 3-adrig Schukostecker, 2 m	008.0866.0
1 x Gebrauchsanweisung	GA1DE.310105.0

313.0100.0 ATMOS C 261 Aspirator / DDS

1 x Grundgerät	
1 x Grad. Sekretbehälter 1 l DDS, blau	313.0015.0
1 x Sekretbehälterdeckel, DDS, blau	313.0003.0
1 x Hydrophober DDS-Bakterien- und Virenfilter	340.0054.0
1 x Saugschlauch, Silikon, Ø 6 mm, L = 1,30 m	000.0013.0
1 x Schlauchverbinder für Schläuche Ø 6 mm	000.0836.0
1 x ATMOS Netzanschlussleitung 3-adrig Schukostecker, 2 m	008.0866.0
1 x Gebrauchsanweisung	GA1DE.310105.0

313.0102.0 ATMOS C 261 Aspirator / Medi-Vac®

1 x Grundgerät	
1 x Halterung für Medi-Vac®-Aufnahmebehälter	313.0010.0
1 x Medi-Vac®-Aufnahmebehälter 1 l	312.0473.0
1 x Medi-Vac®-Absaugbeutel 1 l	312.0474.0

1 x Saugschlauch, Silikon Ø 6 mm, L = 0,2 m	006.0009.0
1 x Saugschlauch, PVC, CH 30, L = 1,30 m, nicht-steril	313.0116.0
1 x ATMOS Netzanschlussleitung 3-adrig Schukostecker, 2 m	008.0866.0
1 x Gebrauchsanweisung	GA1DE.310105.0

313.0103.0 ATMOS C 261 Aspirator / Serres®

1 x Grundgerät	
1 x Halterung für Serres®-Aufnahmebehälter 1 l	313.0413.0
1 x Serres®-Aufnahmebehälter 1 l	312.0465.0
1 x Serres®-Absaugbeutel 1 l ohne Gelierrmittel	312.0466.0
1 x Saugschlauch, Silikon Ø 6 mm, L = 0,2 m	006.0009.0
1 x Saugschlauch, PVC, CH 30, L = 1,30 m, nicht-steril	313.0116.0
1 x ATMOS Netzanschlussleitung 3-adrig Schukostecker, 2 m	008.0866.0
1 x Gebrauchsanweisung	GA1DE.310105.0

313.0165.0 ATMOS C 261 Aspirator / Receptal® 1,5 l

1 x Grundgerät	
1 x Halterung für Receptal®-Aufnahmebehälter	313.0009.0
1 x Receptal®-Aufnahmebehälter 1,5 l	310.0221.0
1 x Receptal®-Absaugbeutel 1,5 l mit Filter	310.0222.2
1 x Saugschlauch, Silikon Ø 6 mm, L = 0,2 m	006.0009.0
1 x Saugschlauch, PVC, CH 30, L = 1,30 m, nicht-steril	313.0116.0
1 x ATMOS Netzanschlussleitung 3-adrig Schukostecker, 2 m	008.0866.0
1 x Gebrauchsanweisung	GA1DE.310105.0

313.0400.0 ATMOS C 161 Battery / DDS

1 x Grundgerät	
1 x Grad. Sekretbehälter 1 l DDS, blau	313.0015.0
1 x Sekretbehälterdeckel, DDS, blau	313.0003.0
1 x Hydrophober DDS-Bakterien- und Virenfilter	340.0054.0
1 x Saugschlauch, Silikon, Ø 6 mm, L = 1,30 m	000.0013.0
1 x Schlauchverbinder für Schläuche Ø 6 mm	000.0836.0
1 x Netzkabel 2-polig, L = 1,5 m	008.0920.0
1 x Ladegerät für ATMOS Geräte mit ATMOS Kennzeichnung	313.0089.0
1 x Gebrauchsanweisung	GA1DE.310105.0

313.0402.0 ATMOS C 161 Battery / Medi-Vac®

1 x Grundgerät	
1 x Halterung für Medi-Vac®-Aufnahmebehälter	313.0010.0
1 x Medi-Vac®-Aufnahmebehälter 1 l	312.0473.0

1 x Medi-Vac®-Absaugbeutel 1 l	312.0474.0
1 x Saugschlauch, Silikon Ø 6 mm, L = 0,2 m	006.0009.0
1 x Saugschlauch, PVC, CH 30, L = 1,30 m, nicht-steril	313.0116.0
1 x Netzkabel 2-polig, L = 1,5 m	008.0920.0
1 x Ladegerät für ATMOS Geräte mit ATMOS Kennzeichnung	313.0089.0
1 x Gebrauchsanweisung	GA1DE.310105.0

313.0403.0 ATMOS C 161 Battery / Serres®

1 x Grundgerät	
1 x Behälteraufnahme Serres®	313.0413.0
1 x Serres®-Aufnahmebehälter 1 l	312.0465.0
1 x Serres®-Absaugbeutel 1 l ohne Gelierrmittel	312.0466.0
1 x Vakuumverbindungsschlauch Serres® (14,5 cm)	006.0009.0
1 x Saugschlauch, PVC, CH 30, L = 1,30 m, nicht-steril	313.0116.0
1 x Netzkabel 2-polig, L = 1,5 m	008.0920.0
1 x Ladegerät für ATMOS Geräte mit ATMOS Kennzeichnung	313.0089.0
1 x Gebrauchsanweisung	GA1DE.310105.0

313.0465.0 ATMOS C 161 Battery / Receptal® 1,5 l

1 x Grundgerät	
1 x Halterung für Receptal®-Aufnahmebehälter	313.0009.0
1 x Receptal®-Aufnahmebehälter 1,5 l	310.0221.0
1 x Receptal®-Absaugbeutel 1,5 l mit Filter	310.0222.2
1 x Saugschlauch, Silikon Ø 6 mm, L = 0,2 m	006.0009.0
1 x Saugschlauch, PVC, CH 30, L = 1,30 m, nicht-steril	313.0116.0
1 x Netzkabel 2-polig, L = 1,5 m	008.0920.0
1 x Ladegerät für ATMOS Geräte mit ATMOS Kennzeichnung	313.0089.0
1 x Gebrauchsanweisung	GA1DE.310105.0

1.7 Transport und Lagerung

Transportieren Sie das Gerät nur in einem Versandkarton, der gepolstert ist und ausreichend Schutz bietet.

Falls Sie Transportschäden feststellen:

1. Dokumentieren und melden Sie Transportschäden.
2. Füllen Sie das Formular QD 434 „Warenreklamation / Rücklieferung“ aus.
3. Senden Sie das Gerät an ATMOS (Kapitel „6.2 Aufbereitung“ auf Seite 39).

Umgebungsbedingungen für Transport und Lagerung siehe „9.0 Technische Daten“ auf Seite 45

2.0 Sicherheitshinweise

Die Sicherheit des ATMOS C 161 Aspirator, ATMOS C 261 Aspirator und des ATMOS C 161 Battery entspricht den anerkannten Regeln der Technik und den Richtlinien des Medizinproduktegesetzes.

2.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Melden Sie alle schwerwiegenden Vorfälle, die im Zusammenhang mit diesem Produkt aufgetreten sind, dem Hersteller und Ihrer zuständigen nationalen Behörde.

Machen Sie sich frühzeitig mit dem Gerät vertraut, damit Sie das Gerät jederzeit einsetzen können.

Nur ein voll funktionsfähiges Produkt erfüllt die Ansprüche an Sicherheit von Anwender, Patienten und Dritten. Beachten Sie deshalb die folgenden Hinweise zu Ihrem Produkt:

Betreiben Sie das Gerät nie, wenn es offensichtliche Sicherheitsmängel aufweist.

2.2 Gefahren für Anwender, Patienten und Dritte

WARNUNG

Halten Sie das Gerät funktionsfähig und einsatzbereit!

Der Patient kann ersticken.

- Sorgen Sie dafür, dass das Gerät immer einsatzbereit ist.
- Positionieren Sie das Gerät an einer gut zugänglichen Stelle.
- Achten Sie darauf, dass die Netzanschlussleitung bzw. das Ladegerät inkl. Netzkabel funktionsfähig ist.
- Führen Sie vor jedem Gebrauch eine Funktionskontrolle durch.
- ATMOS empfiehlt immer eine alternative Absaugmöglichkeit bereit zu halten.
- Beachten Sie die Hinweise zur elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV).
- Verwenden Sie ausschließlich die empfohlenen Original-Zubehör und Original-Ersatzteile.
- Verwenden Sie nur durchsichtige Absaugschläuche.

WARNUNG

Vermeiden Sie falsche Anwendung!

Ihr Patient kann schwer verletzt werden.

- Verwenden Sie das Gerät ausschließlich entsprechend der Zweckbestimmung.
- Verwenden Sie das Gerät niemals für die Absaugung im Niedervakuumbereich.
- Bei zu häufigen Absaugvorgängen kann es zu geringen Blutungen kommen.
- Beachten Sie immer die geltenden Leitlinien.
- Bei einer Anwendung des Gerätes an Kindern muss ein geringes Vakuum verwendet werden. Beachten Sie die Anweisungen des behandelnden Arztes.
- Das Gerät darf nur von Personen, welche in die medizinische Anwendung eingewiesen sind, verwendet werden.
- Beachten Sie für alle Zubehörteile die zugehörige Gebrauchsanweisung.
- Beachten Sie die Hinweise zu Hygiene und Reinigung.

⚠️ WARNUNG

Verringern Sie die Infektionsgefahr für sich und Ihre Patienten!

Tödliche Krankheiten können übertragen werden.

- Tragen Sie stets Einweg-Handschuhe.
- Verwenden Sie Komponenten, die mit ☒ gekennzeichnet sind, nicht mehrfach.
- Saugen Sie immer über einen geeigneten sterilen Absaugkatheter ab. Der Saugschlauch darf nie direkt mit der Absaugstelle in Kontakt kommen.
- Verwenden Sie steril verpackte Teile nur, wenn die Verpackung unbeschädigt ist.
- Betreiben Sie das Gerät nie ohne Bakterien- und Virenfilter. Prüfen Sie vor jeder Anwendung, ob der Bakterienfilter- und Virenfilter trocken und sauber ist, um eine einwandfreie Funktion zu gewährleisten.

⚠️ WARNUNG

Schützen Sie sich vor einem Stromschlag!

Schäden durch falsche Spannungsversorgung.

- Verbrennungen und Herzrhythmusstörungen bis hin zum Tod sind möglich.
- ATMOS C 161 Aspirator und ATMOS C 261 Aspirator
 - Stellen Sie vor der Inbetriebnahme sicher, dass die Spannungs- und Frequenzangaben auf dem Gerät mit den Werten des Versorgungsnetzes übereinstimmen.
- ATMOS C 161 Battery
 - Stellen Sie vor der Inbetriebnahme sicher, dass das Versorgungsnetz für den Anschluss des Gerätes auf 100 - 240 V Wechselspannung bei einer Netzfrequenz von 50/60 Hz ausgelegt ist. Verwenden Sie für das Gerät ausschließlich das mitgelieferte Ladenetzteil.
- Das Gerät darf nicht in feuchten Räumen, Bädern oder Duschen benutzt werden. Vermeiden Sie Nässe am Ladenetzteil, Bedienfeld und am Anschluss für das Ladenetzteil.
- Benutzen Sie das Gerät nicht im Schwallwasserbereich.
- Tauchen Sie das Gerät nie in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- Betreiben Sie das Gerät nicht, wenn es heruntergefallen ist. Reinigen Sie in diesem Fall das Gerät und senden Sie es zur Reparatur an ATMOS.
- Trennen Sie das Gerät vom Versorgungsnetz, bevor Sie das Gerät reinigen oder desinfizieren.
- Prüfen Sie vor jeder Anwendung, ob das Gerät oder die Netzanschlussleitung bzw. das Ladegerät inkl. Netzkabel beschädigt sind. Betreiben Sie das Gerät nicht, wenn Sie Schäden feststellen. Reinigen Sie in diesem Fall das Gerät und senden Sie es zur Reparatur an ATMOS.
- Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeit in das Gerät eindringt. Falls Flüssigkeit eingedrungen ist, darf das Gerät nicht mehr verwendet werden. Reinigen Sie in diesem Fall das Gerät und senden Sie es zur Reparatur an ATMOS.
- Die elektrischen Absauggeräte sind nicht sterilisierbar.
- Verwenden Sie die Netzanschlussleitung bzw. das Ladegerät inkl. Netzkabel nur in trockener Umgebung.
- Verwenden Sie die Netzanschlussleitung bzw. das Ladegerät inkl. Netzkabel nur entsprechend der Gebrauchsanweisung.
- Verwenden Sie nur Original-Zubehör und Original-Ersatzteile von ATMOS.

- Beachten Sie die Angaben zu wiederkehrenden Prüfungen in Kapitel „6.0 Wartung und Service“ auf Seite 39.
- Montage, Neueinstellungen, Änderungen, Erweiterungen und Reparaturen dürfen nur autorisierte Personen durchführen.
- Verändern Sie das Gerät nicht ohne die Erlaubnis des Herstellers.

⚠️ WARNUNG

Explosions- und Brandgefahr!

Verbrennungen und Verletzungen sind möglich.

- Saugen Sie keine explosiven, brennbaren oder ätzenden Gase oder Flüssigkeiten ab. Beachten Sie dazu die Erläuterung in der Zweckbestimmung.
- Betreiben Sie das Produkt nie in Bereichen, die explosionsgefährdet oder mit Sauerstoff angereichert sind.
- Verwenden Sie nur Original-Zubehör und Original-Ersatzteile von ATMOS.

⚠️ WARNUNG

Erstickungs- und Strangulationsgefahr für Kinder und Tiere durch Zubehörteile!

Kinder und Tiere können durch Kleinteile ersticken bzw. verletzt werden.

- Personen und Tiere können sich durch Schläuche oder die Netzanschlussleitung bzw. das Ladegerät inkl. Netzkabel strangulieren, insbesondere bei übermäßiger Länge der Schläuche bzw. Kabel.
- Sorgen Sie während der Absaugung dafür, dass sich Unbefugte nicht in der Nähe des Gerätes aufhalten.
- Halten Sie Kinder von verschluckbaren Kleinteilen fern.
- Lagern Sie das Gerät inkl. Zubehör bis zum nächsten Einsatz nicht in der Nähe von Kindern.

⚠️ WARNUNG

Allergische Reaktionen durch Kontakt!

Die verwendeten Materialien wurden auf ihre Verträglichkeit untersucht. In Ausnahmefällen kann es passieren, dass allergische Reaktionen auf zugängliche Materialien am Gerät und dessen Zubehör auftreten. Dies gilt vor allem für Kontaktverletzungen bei verlängertem Berühren. Konsultieren Sie in diesem Fall unverzüglich einen Arzt.

⚠️ WARNUNG

Stolpergefahr durch Kabel!

Verletzungen und Brüche sind möglich.

- Verlegen Sie die Netzanschlussleitung bzw. das Ladegerät inkl. Netzkabel sachgemäß.

2.3 Geräteschäden vermeiden

⚠️ ACHTUNG

Geräteschäden durch Wärmeentwicklung!

Das Gerät kann beschädigt werden.

- Decken Sie das Gerät während der Absaugung nicht ab. Auf einem weichen Untergrund (z. B. Kissen, Matratze) besteht die Gefahr, dass die Lüftungsschlitze verdeckt werden und sich das Produkt überhitzt. Produkt während des Betriebs aufrecht auf einen festen Untergrund stellen.

- Halten Sie das Gerät sowie die Netzanschlussleitung bzw. das Ladegerät inkl. Netzkabel von anderen Wärmequellen fern.
- Positionieren Sie das Gerät nicht direkt neben anderen Geräten, da dies zu einer zu hohen Erwärmung des Gerätes führen kann.

⚠ ACHTUNG

Lagerung und Betrieb in ungeeigneter Umgebung!

Das Gerät kann beschädigt werden.

- Beachten Sie die Umgebungsbedingungen zu Transport, Lagerung, Betrieb und Laden des Akkus.
- Nach dem Transport bei kalten Temperaturen muss das Gerät vor der Erst-Inbetriebnahme bis zu sechs Stunden bei Raumtemperatur stehengelassen werden. Ist das Gerät nicht akklimatisiert, kann es zu Beschädigungen im Gerät kommen.

⚠ ACHTUNG

Geräteschäden durch falsche Anwendung!

Das Gerät kann beschädigt werden.

- Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeit in das Gerät eindringt. Sobald Flüssigkeit eingedrungen ist, darf das Gerät nicht mehr verwendet werden. Reinigen Sie in diesem Fall das Gerät und senden Sie es zur Reparatur an ATMOS.
- Stellen Sie das Gerät nur auf festen, ebenen Untergrund. Das Gerät muss immer senkrecht stehen, wenn Sie es verwenden.
- Bei Einsatz des Gerätewagens ist der Betrieb nur mit gebremsten Rollen gestattet.
- Verwenden Sie eine funktionstüchtige Netzanschlussleitung bzw. ein funktionsfähiges Ladegerät inkl. Netzkabel.
- Schalten Sie das Gerät nicht bei einem anliegenden Vakuum (über 40%) ein. Bei Einschalten der Pumpe während anliegendem hohem Vakuum (über 40%) schaltet sich das Gerät automatisch aus (=sicherer Zustand). Die Wiederinbetriebnahme ist erst nach Entlüften des Vakuums wieder möglich.

3.0 Aufstellung und Inbetriebnahme

Stellen Sie das Gerät immer auf eine ebene, sichere Unterlage.

3.1 Geräteübersicht ATMOS C 161 Aspirator und ATMOS C 261 Aspirator



- ① Vakuumanzeige
- ② Vakuumregler
- ③ Schieblende zur Abdeckung der Bedienelemente
- ④ Schlauchhalter
- ⑤ Anschluss Schlauchverbinder für Saugschlauch
- ⑥ Tragegriff



- ⑦ Hydrophober DDS-Bakterien- und Virenfilter
- ⑧ Netzanschluss mit Schalter Ein / Aus

3.1.1 Anschluss

Stellen Sie vor der Inbetriebnahme sicher, dass die Spannungs- und Frequenzangaben auf dem Gerät mit den Werten des Versorgungsnetzes übereinstimmen.

Prüfen Sie die Netzanschlussleitung auf eventuelle Beschädigungen. Falls die Netzanschlussleitung Beschädigungen aufweist, bitte umgehend austauschen!

3.1.2 Inbetriebnahme

- Der ATMOS C 161 Aspirator, ATMOS C 261 Aspirator wird betriebsbereit geliefert.
- Heben Sie das Gerät aus der Verpackung heraus. Überprüfen Sie, ob die auf dem Typenschild angegebenen Spannungswerte mit der zur Verfügung gestellten Spannung übereinstimmen.
- Stellen Sie das Gerät immer auf eine ebene, sichere Unterlage.
- Beachten Sie unbedingt vor der ersten Inbetriebnahme die Sicherheitshinweise im Kapitel „2.0 Sicherheitshinweise“ auf Seite 15.

- Nach Transport bei kalten Temperaturen muss das Gerät vor der Erst-Inbetriebnahme bis zu sechs Stunden bei Raumtemperatur stehengelassen werden. Ist das Gerät nicht akklimatisiert, darf es nicht betrieben werden, da die Membranen des Aggregates beschädigt werden könnten.
- ATMOS C 161 Aspirator, ATMOS C 261 Aspirator DDS: Halten Sie immer mindestens einen hydrophoben DDS-Bakterien- und Virenfilter bereit, da ohne diesen das Gerät nicht betrieben werden darf!

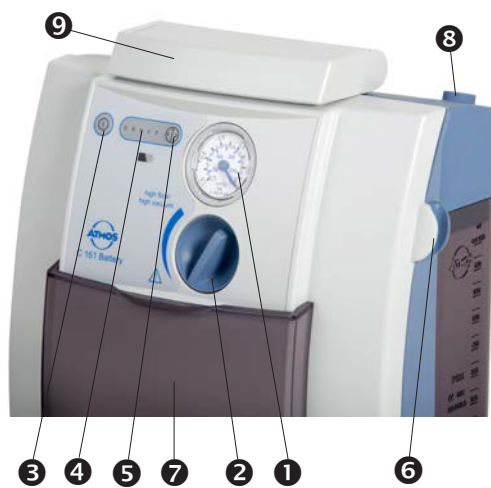
3.2 Geräteübersicht ATMOS C 161 Battery

⚠ ACHTUNG

Akku kann beschädigt werden!

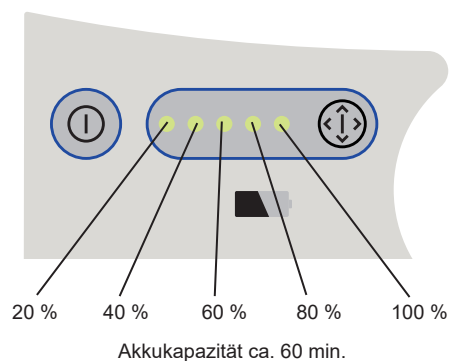
Akku kann beschädigt werden, falls er bei Inbetriebnahme unzureichend geladen ist.

- Laden Sie den Akku vollständig auf, bevor Sie das Gerät zum ersten Mal betreiben.



- ❶ Vakuumanzeige
- ❷ Vakuumregler
- ❸ Taste Ein / Aus
- ❹ Anzeige des Akkustatus
- ❺ Kontrolltaste Akku-Status
- ❻ Schlauchhalter
- ❼ Schieblende zur Abdeckung der Bedienelemente
- ❽ Anschluss Schlauchverbinder für Saugschlauch
- ❾ Tragegriff
- ❿ ATMOS C 161 Battery Anschluss für Ladegerät





Anzeige des Akkustatus



Ladenetzteil für ATMOS Geräte



2-poliges Netzkabel, L = 1,5 m

3.2.1 Anschluss an Ladenetzteil

Stellen Sie vor der Inbetriebnahme sicher, dass das Versorgungsnetz für den Anschluss des Gerätes auf 100 - 240 V Wechselspannung bei einer Netzfrequenz von 50/60 Hz ausgelegt ist. Verwenden Sie für das Gerät ausschließlich das mitgelieferte Ladenetzteil.

Prüfen Sie das Netzkabel und das Ladenetzteil auf eventuelle Beschädigungen. Falls Beschädigungen vorhanden sind, bitte umgehend austauschen.

Inbetriebnahme

- Der ATMOS C 161 Battery wird betriebsbereit geliefert.
- Heben Sie das Gerät aus der Verpackung heraus. Überprüfen Sie, ob die auf dem Typenschild angegebenen Spannungswerte mit der zur Verfügung gestellten Spannung übereinstimmen.
- Stellen Sie das Gerät immer auf eine ebene, sichere Unterlage.
- Vor der ersten Nutzung muss der Akku voll aufgeladen werden.
- Prüfen Sie ob der Akku vollständig geladen ist. Drücken Sie hierzu die Kontrolltaste Akku-Status (ⓘ)! Bei vollständiger Ladung leuchten alle Elemente der Anzeige des Akkustatus (⓪) auf. Ist dies nicht der Fall, bitte Akku aufladen (siehe Kapitel 3.2.2).
- Beachten Sie unbedingt vor der ersten Inbetriebnahme die Sicherheitshinweise im Kapitel „2.0 Sicherheitshinweise“ auf Seite 15.

- Nach Transport bei kalten Temperaturen muss das Gerät vor der Erst-Inbetriebnahme bis zu sechs Stunden bei Raumtemperatur stehengelassen werden. Ist das Gerät nicht akklimatisiert, darf es nicht betrieben werden, da die Membranen des Aggregates beschädigt werden könnten.
- ATMOS C 161 Battery DDS: Halten Sie immer mindestens einen hydrophoben DDS-Bakterien- und Virenfilter bereit, da ohne diesen das Gerät nicht betrieben werden darf!

3.2.2 Akkuladung

Geladen wird der Akku über den 12 V Geräte-Niederspannungsanschluss. Beachten Sie die Hinweise zum Umgang mit dem Akku im Kapitel „6.3 Umgang mit Akkumulatoren (Akkus)“ auf Seite 40.

Verwenden Sie nur das mitgelieferte Ladenetzteil (REF 011.1334.0).

3.2.3 Ladung mit Ladenetzteil

Netzkabel des Ladenetzteils an den Anschluss für das Ladenetzteil anschließen.
Netzstecker des Ladenetzteils in die Steckdose einstecken.

3.2.4 Ladung mit KFZ-Ladekabel

Anschluss für Netzteil mit der Zigarettenanzünder-Buchse des Fahrzeuges verbinden.
Bei beiden Lademethoden (Kapitel 3.2.3 und 3.2.4) steht die volle Saugleistung bei gleichzeitiger Akkuladung zur Verfügung. Auch bei vollständig entladener bzw. defektem Akku kann das Gerät über den 12 V Netzbetrieb verwendet werden. Hierbei steht die volle Saugleistung zur Verfügung. Um ein versehentliches Vollentladen des Akkus zu vermeiden, schaltet sich das Gerät automatisch nach ca. 10 Minuten aus.

4.0 Bedienung

Lesen Sie vor diesen Gebrauchshinweisen bitte das vorangehende Kapitel Ihrer jeweiligen Variante des ATMOS C 161 Aspirator, ATMOS C 261 Aspirator, ATMOS C 161 Battery!

⚠️ WARNUNG

Halten Sie das Gerät funktionsfähig und einsatzbereit!

Der Patient kann ersticken.

- Absaugung im Atemwegsbereich erst nach Einweisung durch Fachpersonal durchführen.
- Achten Sie darauf, dass der Sekretbehälter rechtzeitig entleert wird. Sobald der Sekretbehälter halbvoll ist, muss er entleert werden (dies gilt für alle Anwendungsbereiche)!
- Ist der Flüssigkeitspegel zu hoch, spricht die Überlaufsicherung an und das Gerät saugt nicht mehr. Entleeren Sie den Behälter.
- Kontrollieren Sie regelmäßig die Vakuumanzeige!
- Wurde durch unsachgemäßen Gebrauch oder Manipulation Sekret in die Pumpe eingesaugt, muss das Gerät durch ATMOS oder einen von ATMOS autorisierten Service repariert werden.
- Benutzen Sie zum Absaugen geeignete Absaugkatheter, Saugansätze oder Absaugbestecke.
- Achten Sie während des Absaugens auf den Flüssigkeitsstand im Sekretbehälter.

⚠️ WARNUNG

Infektionsgefahr durch mangelhafte Hygiene oder beschädigte Teile!

Tödliche Krankheiten können übertragen werden.

- Verwenden Sie für jeden Patienten neue Verbrauchsmaterialien (DDS-Bakterien- und Virenfilter und Saugschlauch).
- Prüfen Sie vor jeder Anwendung, ob Schläuche oder Sekretbehältersystem beschädigt sind. Tauschen Sie beschädigte Teile aus.

⚠️ WARNUNG

Elektrischer Schlag bei beschädigtem Gerät!

Herzrhythmusstörungen können verursacht werden.

- Prüfen Sie vor jeder Verwendung, ob das Gerät und das Steckernetzteil beschädigt sind.
- Tauschen Sie beschädigte Teile sofort aus.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn es beschädigt ist.

Umgebungsbedingungen während des Betriebs siehe „9.0 Technische Daten“ auf Seite 45

4.1 Gerät einschalten

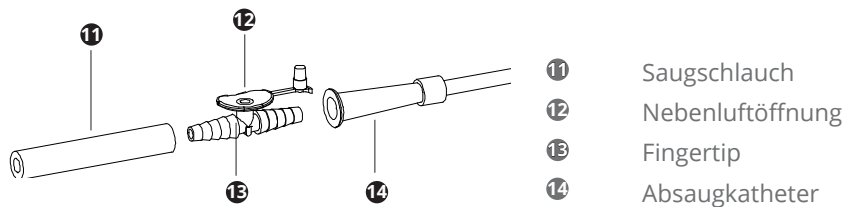
- ☞ Lassen Sie das Gerät nur so lange eingeschaltet, wie Sie es benötigen. So können Sie die Lebensdauer des Akkus (beim ATMOS C 161 Battery) verlängern.
- 1. Drücken Sie auf die Taste Ein/Aus, um das Gerät einzuschalten.
- » Die Pumpe startet.

4.2 Gerät ausschalten

1. Schalten Sie das Gerät aus, indem Sie auf die Ein/Aus-Taste drücken.

4.3 Saugschlauch

Verbinden Sie den Saugschlauch (11) und den Absaugkatheter (14) mit Hilfe des Fingertips (nicht im Lieferumfang enthalten) (13).



4.4 Vakuum einstellen

⚠️ WARNUNG

Zu hohes Vakuum!

Patient kann schwer verletzt werden.

- Beachten Sie die geltenden Leitlinien.
- Wählen Sie das Vakuum entsprechend dem Patienten und der Anwendung.
- Bei einer Anwendung des Gerätes an Kindern muss ein geringes Vakuum verwendet werden. Beachten Sie die Anweisungen des behandelnden Arztes.

1. Schalten Sie das Gerät ein.
2. Stellen Sie das gewünschte Vakuum ein, indem Sie die Saugschlauchöffnung zuhalten und das Vakuum aufbauen lassen.
3. Drehen Sie die Vakuumregulierung soweit nach rechts, bis am Manometer das gewünschte Vakuum angezeigt wird.
4. Zur Reduzierung des gewünschten Vakuums drehen Sie die Vakuumregulierung nach links. Über die Nebenluftregulierung am Fingertip können Sie das eingestellte Vakuum zusätzlich feinregulieren.
5. Wählen Sie einen Absaugkatheter in der richtigen Größe oder ein Absaugbesteck. Verwenden Sie ausschließliche sterile Produkte zur Absaugung am Patienten.



NEBENLUFTÖFFNUNG 12 OFFEN = Unterbrechung des Saugvorgangs (z.B. beim Einführen des Katheters).

NEBENLUFTÖFFNUNG MIT FINGER VERSCHLIESSEN = Saugen.

4.5 Absaugung

⚠️ WARNUNG

Geräteausfall, falls das Gerät zu lange im Dauerbetrieb eingesetzt wird!

Patient kann ersticken.

- Achten Sie darauf, dass das Gerät nicht länger als nötig eingeschaltet ist.
- Kontrollieren Sie den Status des Akkus regelmäßig, während Sie das Gerät betreiben.
- Das Gerät darf nicht für einen Dauerbetrieb eingesetzt werden. Das Gerät ist für den Intervallbetrieb zugelassen siehe „9.0 Technische Daten“ auf Seite 45.

⚠️ WARNUNG

Infektionsgefahr!

Tödliche Krankheiten können übertragen werden.

- Tragen Sie beim Absaugen stets Einweg-Handschuhe.

⚠️ VORSICHT

Verletzungsgefahr durch ungeeignetes Material oder ungeschulte Anwender!

Es könnten Verletzungen im Mund- und Rachenraum des Patienten erfolgen.

- Saugen Sie im trachealen Bereich besonders vorsichtig ab.
- Patient kann schwer verletzt werden, falls ein zu hohes Vakuum verwendet wird. Wählen Sie das Vakuum entsprechend dem Patienten und der Anwendung. Drehen Sie an der Vakuumregulierung, um das gewünschte Vakuum einzustellen. Das Manometer zeigt das aktuelle Vakuum an.
- Erstickungsgefahr durch volles Sekretbehältersystem.
- Achten Sie auf den Füllstand des Sekretbehältersystems.
- Leeren Sie das Sekretbehältersystem aus, sobald dieser halb voll ist. Sobald das Sekretbehältersystem zu voll ist, können Sie mit dem Gerät nicht mehr absaugen.
- Achten Sie darauf, dass der Saugschlauch während der Absaugung nicht abknickt. Die Saugleistung am Patienten ist sonst zu gering.
- Führen Sie den Absaugkatheter so ein, wie es Ihnen das Fachpersonal gezeigt hat, und beginnen Sie den Absaugvorgang.
- Steuern Sie den Absaugvorgang mit der Nebenluftöffnung (12) am Fingertip.
- Der hydrophobe DDS-Bakterien- und Virenfilter / Übersaugstop verhindert sicher, dass Flüssigkeit in die Pumpe eindringt. Trotzdem sollten Sie den Behälter bei einem halbvollen Füllstand entleeren.
- Durch eine geeignete Konstruktion des Sekretbehälterdeckels läuft das abgesaugte Sekret entlang der Behälterwandung in den Behälter hinein. Hierdurch wird die Schaumbildung im Behälter weitgehend minimiert.
- Schalten Sie das Gerät nach dem Absaugvorgang aus.

4.6 Schlauchspülung

Entsorgen Sie den Absaugkatheter und spülen Sie den Saugschlauch nach jedem Saugvorgang mit sauberem Wasser oder Desinfektionsmittel kurz durch. Hilfreich ist die Verwendung einer Spülflasche, in der sauberes Wasser mitgeführt werden kann.

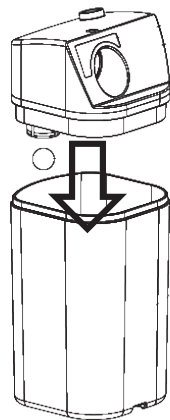
4.7 DDS-Sekretbehältersystem

⚠️ ACHTUNG

Wichtige Sicherheitshinweise zum DDS-Behältersystem

- Verwenden Sie das Gerät nie ohne DDS-Bakterien- und Virenfilter. Halten Sie immer mindestens einen Ersatz-DDS-Bakterien- und Virenfilter bereit.
- Tragen Sie Einweg-Handschuhe, wenn Sie den DDS-Bakterien- und Virenfilter austauschen.
- Prüfen Sie vor jeder Anwendung, ob der DDS-Bakterien- und Virenfilter trocken und sauber ist. Ersetzen Sie den DDS-Bakterien- und Virenfilter bei Verfärbung, Verschmutzung oder Übersaugung durch einen neuen DDS-Bakterien- und Virenfilter. Ein DDS-Bakterien- und Virenfilter darf nicht getrocknet und wiederverwendet werden.
- Tauschen Sie den DDS-Bakterien- und Virenfilter bei Patientenwechsel aus. ATMOS empfiehlt: Wechseln Sie den DDS-Bakterien- und Virenfilter nach 14 Tagen aus, auch wenn kein Patientenwechsel vorliegt.

4.7.1 DDS-Sekretbehälter und DDS-Bakterien- und Virenfilter



- Setzen Sie den DDS-Behälterdeckel waagrecht auf den auf einer festen Unterlage stehenden DDS-Sekretbehälter (der Deckel kann nicht verdreht werden!).
- Drücken Sie ihn leicht mit beiden Händen bis zum Anschlag auf den Behälter.

4.7.2 Einsetzen/Entfernen des DDS-Bakterien- und Virenfilters und des Sekretbehälters



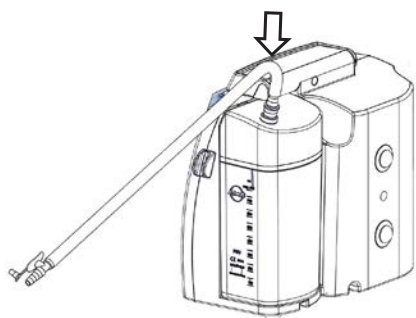
- Der Filter muss auf dem Gehäuse fixiert werden. Danach wird der Sekretbehälter eingesetzt. Zum Einsetzen den DDS-Sekretbehälter waagrecht nach innen schieben bzw. zum Entfernen waagrecht nach außen schieben.

Eine Nichtbeachtung dieser Reihenfolge kann zu Leistungsverlust im Gerät führen!



- Bei Bedarf kann der Sekretbehälter noch leichter mit Hilfe eines Hebelinstruments (flacher Spatel, o.ä.) vom Gerät gelöst werden.

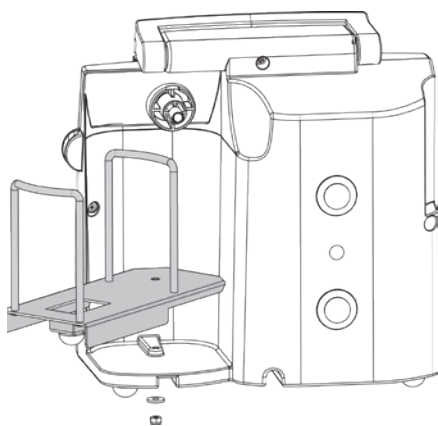
4.7.3 Saugschlauch anschließen



- Den erforderlichen DDS-Schlauchadapter mit \varnothing 6 mm in die Öffnung des DDS-Behälterdeckels mit leichter Drehung eindrücken.
- Saugschlauch an DDS-Schlauchadapter anschließen.
- Zum Entfernen ebenfalls mit leichter Drehung arbeiten.

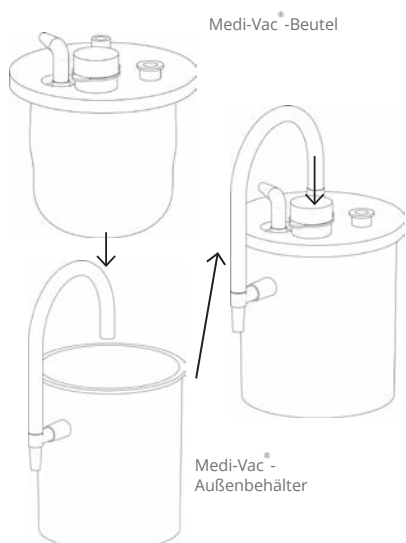
4.8 Bedienung Medi-Vac®

4.8.1 Halterung für Medi-Vac®-Sekretbehälter



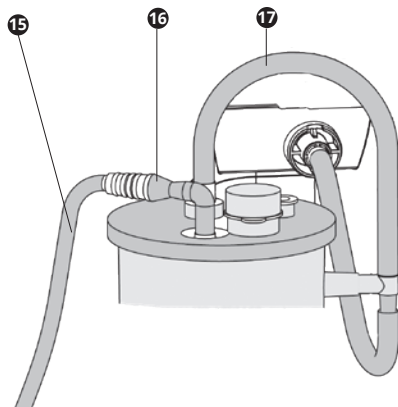
- Stecken Sie das Gewinde ❶ der Halterung in die Bohrung an der Geräteunterseite.
- Verschrauben Sie es mit der mitgelieferten Mutter ❷.

4.8.2 Zusammenbau des Medi-Vac®-Sekretbehältersystems



- Medi-Vac®-Beutel in den Medi-Vac®-Außenbehälter stecken.
- ☞ Behälter zu allen Seiten fest verschließen. Nochmals auf Dichtigkeit prüfen, ansonsten kann kein Vakuum aufgebaut werden.
- Vakuumschlauch einstecken.
- Medi-Vac®-Beutel und Gerät mit dem Vakuumschlauch verbinden.
- Saugschlauch am Medi-Vac®-Beutel anschließen.
- ☞ Es sind nur Beutel mit integriertem Bakterienfilter zu verwenden.

4.8.3 Schlauch anschließen

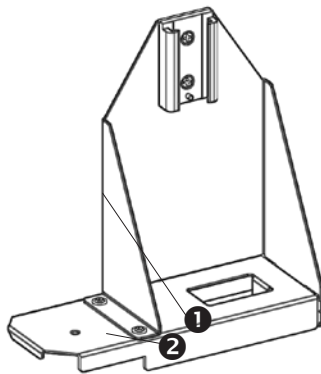


- 15 Saugschlauch
- 16 Anschluss für Saugschlauch
- 17 Vakuumschlauch

Durch den Saugschlauch wird das Sekret abgesaugt.

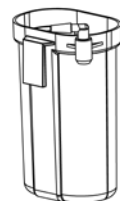
4.9 Bedienung Serres®

4.9.1 Halterung für Serres®-Sekretbehälter



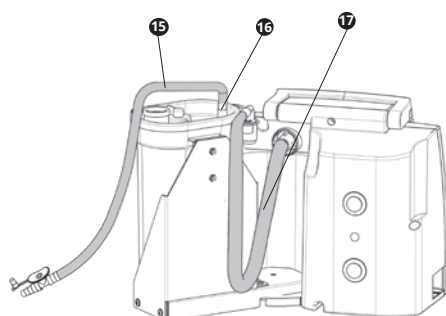
- Stecken Sie das Gewinde der Halterung in die Bohrung an der Geräteunterseite.
- Verschrauben Sie es mit der mitgelieferten Mutter.

4.9.2 Zusammenbau des Serres®-Sekretbehältersystems



- Serres®-Beutel in den Serres®-Außenbehälter stecken.
- ☞ Behälter zu allen Seiten fest verschließen. Nochmals auf Dichtigkeit prüfen, ansonsten kann kein Vakuum aufgebaut werden.
- Vakuumschlauch einstecken.
- Serres®-Beutel und Gerät mit dem Vakuumschlauch verbinden.
- Saugschlauch am Serres®-Beutel anschließen.
- ☞ Es sind nur Beutel mit integriertem Bakterienfilter zu verwenden.

4.9.3 Schlauch anschließen

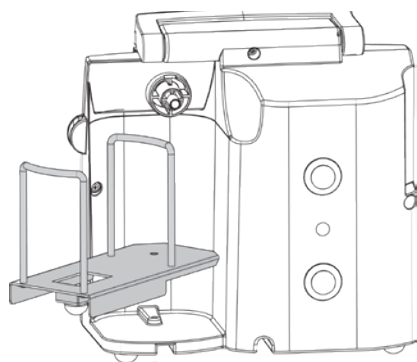


- 15 Saugschlauch
- 16 Anschluss für Saugschlauch
- 17 Vakuumschlauch

Durch den Saugschlauch wird das Sekret abgesaugt.

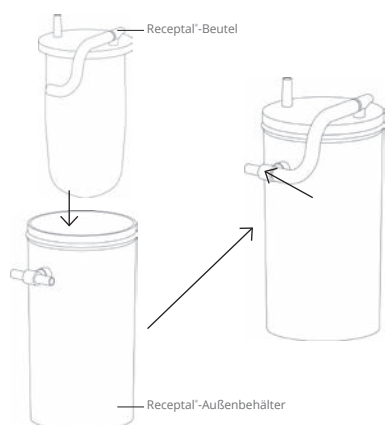
4.10 Bedienung Receptal®

4.10.1 Halterung für Receptal®-Sekretbehälter



- Stecken Sie das Gewinde der Halterung von oben in die Bohrung an der Geräteunterseite.
- Verschrauben Sie es mit der mitgelieferten Mutter.

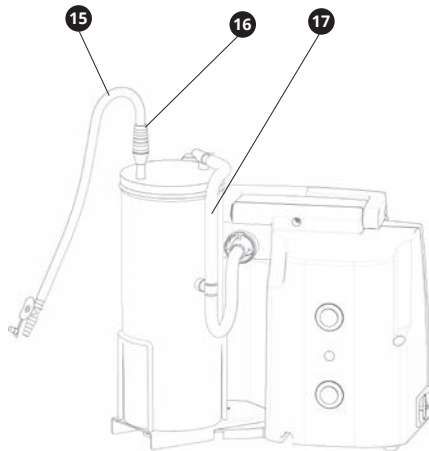
4.10.2 Zusammenbau des Receptal®-Sekretbehältersystems



Receptal®-Beutel in den Receptal®-Außenbehälter stecken.

- ☞ Behälter zu allen Seiten fest verschließen. Nochmals auf Dichtigkeit prüfen, ansonsten kann kein Vakuum aufgebaut werden.
- Vakuumschlauch einstecken.
- Receptal®-Beutel und Gerät mit dem Vakuumschlauch verbinden.
- Saugschlauch am Receptal®-Beutel anschließen.
- ☞ Es sind nur Beutel mit integriertem Bakterienfilter zu verwenden.

4.10.3 Schlauch anschließen



15 Saugschlauch

16 Anschluss für Saugschlauch

17 Vakuumschlauch

Durch den Saugschlauch wird das Sekret abgesaugt.

⚠️ WARNUNG

Steril verpackte Teile nicht mehr verwenden, wenn die Verpackung während Transport oder Lagerung beschädigt wurde!

Infektionsgefahr für den Patienten!

- Verwenden Sie nur Sekretbeutel mit integriertem Bakterienfilter!
- Verwenden Sie steril verpackte Teile nur, wenn die Verpackung unbeschädigt ist.
- Kontrollieren Sie vor Gebrauch die Verpackung der Sterilprodukte auf Unversehrtheit. Verwenden Sie keine defekten Zubehöre und Verbrauchsmaterialien.
- Die mehrmalige Verwendung von sterilen Produkten kann zu Infektionen führen.
- Ein Bakterienfilter verhindert das Verbreiten von Bakterien.

4.11 Verwendung der Gerätehalterung für Normschiene (REF 313.0012.0)

Zur Montage des Gerätes an einer Normschiene steht eine Gerätehalterung zur Verfügung.

⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr!

Das Gerät darf nur auf der dafür vorgesehenen Gerätehalterung (REF 313.0012.0) montiert werden.

ACHTUNG

Die Gerätehalterung bietet zwei Montagevarianten. Zum Wechseln der Montageposition die Schrauben des Befestigungsgriffs aufdrehen und den Befestigungsgriff versetzen. Nach dem Zudrehen der Schrauben festen Sitz des Befestigungsgriffs sicherstellen.

4.11.1 Gerätehalterung an Normschiene befestigen und Gerät montieren



1. Gerätehalterung schräg von oben an der Normschiene aufsetzen und mittels des Befestigungsgriffs an der Normschiene fixieren.
2. Festen Sitz der Gerätehalterung prüfen.
3. Gerät mit Hilfe der Gerätefüße und den Aussparungen auf der Gerätehalterung positionieren.
4. Gerät mit dem Sterngriff auf der Gerätehalterung fixieren.
5. Festen Sitz des Gerätes prüfen.

4.12 Verwendung des Gerätewagen (REF 320.0070.2)

Zum einfacheren Transport des Gerätes steht ein Gerätewagen zur Verfügung.

⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr!

Das Gerät darf nur auf dem dafür vorgesehenen Gerätewagen (REF 320.0070.2) montiert werden.

⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr!

Durch ungebremste Rollen kann das Gerät während der Absaugung in eine andere Position rollen.

Die vorhandenen Bremsen an den Rollen des Gerätewagens müssen verwendet werden.

4.12.1 Gerät am Gerätewagen montieren



1. Gerät mit Hilfe der Gerätefüße und den Aussparungen am Gerätewagen positionieren.
2. Gerät mit dem Sterngriff am Gerätewagen fixieren.
3. Festen Sitz des Gerätes prüfen.

5.0 Reinigung / Desinfektion

5.1 Sicherheitshinweise zur Aufbereitung

5.1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Wir empfehlen Ihnen, grundsätzlich alle Wartungs- und Austauschvorgänge schriftlich zu dokumentieren.

Ob die erforderlichen Ergebnisse der Reinigung und Desinfektion erreicht werden, liegt in der Verantwortung des Anwenders. Üblicherweise sind Validierung und Routineüberwachung des Verfahrens notwendig.

Die Aufbereitung dürfen nur Personen durchführen, die entsprechende Sachkenntnisse besitzen. Für die genannten Maßnahmen muss die Person über die notwendigen Vorrichtungen verfügen.

5.1.2 Gefahren für Anwender, Patienten und Dritte

⚠️ WARNUNG

Infektionsgefahr durch ungeeignete Hilfsmittel!

Tödliche Krankheiten können übertragen werden.

- Tragen Sie immer Ihre persönliche Schutzausrüstung. Die Schutzausrüstung besteht für alle Schritte, bei denen die Produktbestandteile noch kontaminiert sind, aus Schutzhandschuhen, Schutzkleidung, Schutzbrille und Mund- und Nasenschutz.
- Verwenden Sie nur Hilfsmittel, die sich gut aufbereiten lassen oder Einweg-Produkte sind.

⚠️ WARNUNG

Infektionsgefahr durch ungeeignete Aufbereitung!

Tödliche Krankheiten können übertragen werden.

- Achten Sie darauf, dass alle Bereiche des Zubehörteils gut erreicht werden.
- Verwenden Sie zur maschinellen Aufbereitung nur geeignete Beladungsträger. Dies gilt insbesondere für Zubehörteile mit schwer zugänglichen Hohlräumen und Lumina.

Achten Sie darauf, dass sich beim Einlegen in Aufbereitungslösungen in den Hohlräumen und Lumina keine Luftblasen bilden.

5.1.3 Geräteschäden vermeiden

ACHTUNG

Geräteschäden durch fehlerhaft durchgeführte Reinigung!

Das Produkt kann beschädigt werden.

- Verwenden Sie zur Reinigung und Desinfektion der Geräteoberfläche ein feuchtes, niemals nasses Tuch.
- Verwenden Sie kein Sprühdesinfektionsmittel direkt am Produkt. Sprühen Sie das Desinfektionsmittel auf ein Tuch, bevor Sie die Geräteoberfläche desinfizieren.
- Achten Sie darauf, dass kein Desinfektionsmittel in das Produkt eindringen kann.
- Achten Sie darauf, dass das Produkt während der Reinigung ausgeschaltet ist.
- Das Produkt darf niemals autoklaviert, unter fließendem Wasser abgespült oder in Flüssigkeit eingelegt werden.
- Wiederholen Sie die Reinigung falls sichtbare Verschmutzungen nach der Aufbereitung zu erkennen sind. Restverschmutzungen können zu Beeinträchtigung der Desinfektionswirkung führen.

ACHTUNG

Geräteschäden durch fixierende Reinigung!

Verschmutzungen können dauerhaft nicht mehr entfernt werden.

- Verwenden Sie vor und zur Reinigung keine Aldehyde.
- Setzen Sie das Produkt vor und zur Reinigung keinen Temperaturen >40 °C / 104 °F aus.

ACHTUNG

Ungeeignete Hilfsmittel!

Das Produkt kann beschädigt werden.

- Verwenden Sie nur fusselfreie, weiche Tücher.
- Verwenden Sie für die Schlusspülung immer vollentsalztes Wasser.
- Beachten Sie die zugehörigen Gebrauchsanweisungen aller verwendeten Hilfsmittel und Geräte.

ACHTUNG

Ungeeignete Reinigungs- und Desinfektionsmittel.

Das Produkt kann beschädigt werden.

- Verwenden Sie **für Kunststoffteile keine** Prozesschemikalien, die folgende Inhaltsstoffe beinhalten:
 - Chloramide oder Phenolderivate
- Verwenden Sie **für Edelstahl keine** Prozesschemikalien, die folgende Inhaltsstoffe beinhalten:
 - Organische oder anorganische Basen
 - Alkalische Lösungen
- Verwenden Sie **für Polster keine** Prozesschemikalien, die folgende Inhaltsstoffe beinhalten:
 - Poliermittel oder Wachspoliermittel
 - Chemische Reinigungsmittel
- Öle, Fette oder Alkohol

ACHTUNG

Falsche maschinelle Reinigung und Desinfektion.

Korrosion durch Feuchtigkeit.

Entnehmen Sie die Produkte sofort nach Programmende.

- Grundsätzlich müssen bei Patientenwechsel alle Teile, die mit Absauggut in Berührung kommen (Behälter, Deckel, Überlaufsicherung und Schlauch), gereinigt und im Anschluss desinfiziert werden. Einwegartikel wie z. B. Filter, Katheter, Fingertip, etc. sind zu wechseln. Siehe hierzu die einzelnen Reinigungshinweise! („5.3 Reinigungshinweise“ auf Seite 37).
- Bei einem durchgängigen Verbleib des Absauggerätes bei einem Patienten sollten aus hygienischen Gründen Gerät und Zubehör gereinigt und desinfiziert werden. Siehe hierzu die einzelnen Reinigungshinweise. („5.3 Reinigungshinweise“ auf Seite 37)
- Grundsätzlich ist die Reinigung in einem Reinigungs- und Desinfektionsautomaten vorzuziehen (Schlauchverbinder, Sekretbehälter und Behälterdeckel). Die validierte thermische Desinfektion erfolgt bei 93° C.

5.1.4 Demontage vor der Aufbereitung

Zerlegen Sie das Produkt für die Aufbereitung in folgende Einzelteile:

- DDS Bakterien- und Virenfilter*
- Schläuche und Verbinder
- Fingertip*
- Sekretbehältersystem (Sekretbehälter und Sekretbehälterdeckel)
- Gerät

* Einmalartikel austauschen bei Patientenwechsel

5.1.5 DDS-Bakterien- und Virenfilter

- Tauschen Sie den DDS-Bakterien- und Virenfilter bei Patientenwechsel aus. ATMOS empfiehlt: Wechseln Sie den DDS-Bakterien- und Virenfilter nach 14 Tagen aus, auch wenn kein Patientenwechsel vorliegt.
- Ersetzen Sie den DDS-Bakterien- und Virenfilter bei Verfärbung, Verschmutzung oder Übersaugung durch einen neuen DDS-Bakterien- und Virenfilter.
- Achten Sie darauf, immer eine ausreichende Anzahl an Ersatzfiltern vorzuhalten.

5.1.6 Saugschlauch, Schlauchverbinder und Vakuumschlauch

- Grundsätzlich müssen bei einem Patientenwechsel der Saugschlauch und der Schlauchverbinder aufbereitet werden. Bitte beachten Sie, dass die Teile zuvor mit klarem Wasser mind. 10 Sekunden abgespült werden sollten, um eine bessere Reinigungswirkung zu erzielen. Im Anschluss der Trocknung mit einem siehe „5.4 Empfohlene Instrumentendesinfektionsmittel“ auf Seite 37 desinfizieren. Die jeweiligen Gebrauchsanweisungen der Desinfektionsmittel beachten!
- Liegt kein Patientenwechsel vor, empfehlen wir einen Wechsel alle 4 Wochen.
- Zusätzlich wird empfohlen, nach jedem Absaugvorgang den Schlauch, Schlauchverbinder sowie den Vakuumschlauch mit klarem Wasser zu spülen und mind. einmal pro Tag wie oben beschrieben zu desinfizieren.

5.1.7 Fingertip

- Der Fingertip ist nicht im Lieferumfang enthalten.
- Grundsätzlich muss der Fingertip bei jedem Patientenwechsel gewechselt werden.

- Liegt kein Patientenwechsel vor, empfehlen wir, den Fingertip aus hygienischen Gründen täglich zu tauschen.

5.1.8 Sekretbehälter

Grundsätzlich muss bei einem Patientenwechsel der Sekretbehälter aufbereitet werden. Bitte beachten Sie, dass der Sekretbehälter zuvor entleert und mit klarem Wasser abgespült werden sollte, um eine bessere Reinigung zu gewährleisten. Im Anschluss der Trocknung mit einem siehe „5.4 Empfohlene Instrumentendesinfektionsmittel“ auf Seite 37 desinfizieren.

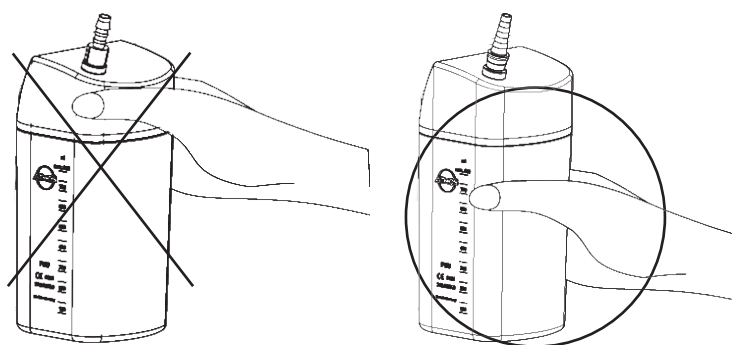
- ☞ Die jeweiligen Gebrauchsanweisungen der Desinfektionsmittel beachten!
- Liegt kein Patientenwechsel vor, empfehlen wir den Sekretbehälter einmal täglich wie oben beschrieben zu desinfizieren.
- Aus hygienischen Gründen empfehlen wir, nach jedem Absaugvorgang den Sekretbehälter zu entleeren und mit klarem Wasser zu spülen.
- ☞ Hinweise zur Entnahme des Behälters finden Sie unter dem Kapitel „4.7.2 Einsetzen/Entfernen des DDS-Bakterien- und Virenfilters und des Sekretbehälters“ auf Seite 26.

⚠ WARNUNG

Infektionsgefahr!

Tödliche Krankheiten können übertragen werden.

Wird der Sekretbehälter am Sekretbehälterdeckel gehalten, so kann der Sekretbehälter herunter fallen. Sekretbehälter nicht am Sekretbehälterdeckel halten.



5.1.9 Behälterdeckel

Grundsätzlich muss bei einem Patientenwechsel der Behälterdeckel mit einem auf Seite 37 empfohlenen Instrumentendesinfektionsmittel desinfiziert werden. Bitte achten Sie darauf, dass der DDS-Bakterien- und Virenfilter zuvor aus dem Behälterdeckel entfernt und der Behälterdeckel in seine Einzelteile (Deckel, Schwimmerkugel und Schlauchverbinder) zerlegt wurde.

- ☞ Um eine bessere Reinigungswirkung zu erzielen spülen sie zuvor mind. 10 Sekunden die Einzelteile unter klarem Wasser ab. Anschließend desinfizieren Sie die Einzelteile.
- ☞ Bitte beachten Sie die jeweiligen Gebrauchsanweisungen der Desinfektionsmittel.
- ☞ Hinweise zur Entnahme des Sekretbehälterdeckels finden Sie unter 4.7.2 auf Seite 26.
- ☞ Liegt kein Patientenwechsel vor, empfehlen wir den Behälterdeckel und seine Einzelteile nach jedem Absaugvorgang gründlich unter klarem Wasser zu spülen.

⚠ ACHTUNG

DDS-Bakterien- und Virenfilter zuvor entfernen!

5.1.10 Geräteoberfläche

- Grundsätzlich muss bei einem Patientenwechsel die gesamte Geräteoberfläche mit einem feuchten (niemals nassen) Tuch gereinigt und nach der Trocknung mit einem „5.5 Empfohlene Oberflächendesinfektionsmittel“ auf Seite 37 aufgeführten Oberflächendesinfektionsmittel desinfiziert werden.
- Liegt kein Patientenwechsel vor, sollte die Geräteoberfläche bei Verschmutzung, jedoch mind. einmal pro Woche mit einem feuchten (niemals nassen) Tuch gereinigt und anschließend mit einem auf Seite „5.5 Empfohlene Oberflächendesinfektionsmittel“ auf Seite 37 aufgeführten Oberflächendesinfektionsmittel desinfiziert werden.
- ☞ Manche Desinfektionsmittel können zu Verfärbungen des Materials führen, welche keinen Einfluss auf die Funktionalität des Gerätes haben.
- ☞ Achten Sie darauf, dass das Gerät zuvor vom Netz getrennt wurde!
- ☞ Das Gerät darf niemals autoklaviert, unter fließendem Wasser abgespült oder in Flüssigkeiten eingelegt werden!

5.1.11 Zubehör

- Gerätewagen (REF 320. 0070.0)
- Gerätehalterung (REF 313.0012.0)
- ☞ Grundsätzlich muss bei einem Patientenwechsel die gesamte Oberfläche des Gerätewagens und der Gerätehalterung mit einem feuchten (niemals nassen) Tuch gereinigt und anschließend mit einem „5.5 Empfohlene Oberflächendesinfektionsmittel“ auf Seite 37 aufgeführten Oberflächendesinfektionsmittel desinfiziert werden.
- ☞ Liegt kein Patientenwechsel vor, sollte die Geräteoberfläche bei Verschmutzung, jedoch mind. einmal pro Woche, mit einem feuchten (niemals nassen) Tuch gereinigt und nach der Trocknung mit einem „5.5 Empfohlene Oberflächendesinfektionsmittel“ auf Seite 37 aufgeführten Oberflächendesinfektionsmittel desinfiziert werden.

5.2 Übersaugung

Wann ist ein Absauggerät übersaugt?

Ein Absauggerät gilt dann als übersaugt, wenn Absauggut in das Innere des Gerätes eingesaugt wurde.

Wie erkenne ich eine Übersaugung?

Generell ist eine verminderte Saugleistung ein Indiz für ein möglicherweise übersaugtes Gerät. Das Gerät ATMOS C 161 Aspirator, ATMOS C 261 Aspirator, ATMOS C 161 Battery besitzt außerdem an der Unterseite eine Kondensatfalle. Zur Sichtkontrolle entfernen Sie die Abdeckkappe. Falls die Kondensatfalle feucht oder verschmutzt ist, wurde das Gerät durch Manipulation übersaugt und ist kontaminiert.

Maßnahmen

Im Falle der Übersaugung oder bei Bedenken über den hygienischen Zustand des Gerätes muss das Absauggerät durch den Hersteller oder einen zertifizierten ATMOS Partner wieder aufbereitet werden. Ein übersaugtes Absauggerät ist sowohl für den Patienten als auch für den Pflegenden ein Risiko. Aus diesem Grund empfehlen wir eine regelmäßige Kontrolle.

5.3 Reinigungshinweise

Fläche	Bei Patientenwechsel	ohne Patientenwechsel					
		bei Verschmutzung	nach Absaugvorgang	1x pro Tag	1x pro Woche	alle 2 Wochen	alle 4 Wochen
Wechsel des DDS-Bakterien- und Virenfilters	X	X				X	
Spülen des Saugschlauches	X		X				
Desinfizieren des Saugschlauches	X			X			
Wechsel des Saugschlauches							X
Wechsel Fingertip	X			X			
Entleerung des Sekretbehälters	X		X				
Spülen des Sekretbehälters	X		X				
Desinfizieren des Sekretbehälters	X			X			
Spülen der Behälterdeckelteile	X		X				
Desinfizieren der Behälterdeckelteile	X			X			
Reinigung der Geräteoberfläche	X	X			X		
Wischdesinfektion der Geräteoberfläche	X	X			X		
Spülen des Vakuumschlauchs	X			X			
Desinfizieren des Vakuumschlauchs	X			X			
Desinfizieren des Schlauchverbinders	X						X

5.4 Empfohlene Instrumentendesinfektionsmittel

Desinfektionsmittel	Inhaltsstoffe	(in 100 g)	Hersteller
GIGASEPT FF (Anwendungskonzentrat)	Bernsteinsäuredialdehyd Dimethoxytetrahydrofuran Korrosionsschutzkomponenten nichtionische Tenside und Duftstoffe	11,0 g 3,0 g	Schülke & Mayr, Norderstedt
Sekusept PLUS ¹	Glucoprotamin nicht ionische Tenside Lösungsmittel, Komplexbildner	25,0 g	Ecolab, Düsseldorf

5.5 Empfohlene Oberflächendesinfektionsmittel

Desinfektionsmittel	Inhaltsstoffe	(in 100 g)	Hersteller
ATMOS Green & Clean SK (Anwendungskonzentrat)	Alkyldimethylbenzylammoniumchlorid Dialkyldimehtylammoniumchlorid Alkyldimethylethylbenzylammoniumchlorid	< 1 g < 1 g < 1 g	Metasys, Rum (Österreich)

Desinfektionsmittel	Inhaltsstoffe	(in 100 g)	Hersteller
Dismozon plus (Granulat)	Magnesium peroxyphthalat Hexahydrat	95,8 g	Bode Chemie, Hamburg
Kohrsolin FF (Anwendungslösung)	Glutaral Benzyl-C12-C18-alkyldimethyl- ammoniumchlorid Didecyldimethylammoniumchlorid	5 g 3 g 3 g	Bode Chemie, Hamburg <i>nicht für die Spülbehälter</i>
mikrozid sensitive wipes	Alkyl(C12-16)dimethylbenzylam- moniumchlorid Didecyldimethylammoniumchlorid Alkyl(C12-14)ethylbenzylammoniumchlorid	0,25 g 0,25 g 0,25 g	Schülke & Mayr, Norderstedt
perform	Pentakalium bis(peroxymonosulfat)bis(sulfat)	45,0 g	Schülke & Mayr, Norderstedt
Bacillol 30 Sensitive Foam	Ethanol Propan-2-ol Propan-1-ol N-C10-16-alkyltrimethylenedi-, Reaktionsprodukte mit Chlor- essigsäure	14 g 10 g 6 g 2 g	Bode Chemie, Hamburg <i>nicht für die Spülbehälter</i>
Mikrobac forte	Benzyl-C12-C18-alkyldi- methyl-ammoniumchlorid N-(3-Aminopropyl)-N-dodecyl- propan 1,3-diamin	19,9 g	Bode Chemie, Hamburg

- ☞ Werden aldehydhaltige und aminhaltige Desinfektionsmittel am selben Objekt verwendet, kann dies zu Verfärbungen führen.

6.0 Wartung und Service

6.1 Grundsätzliche Hinweise

- Führen Sie vor jeder Anwendung eine Sichtkontrolle des Gerätes einschließlich Schläuche, Sekretbehälter und Geräteanschlussleitung durch. Beschädigte Leitungen sofort ersetzen!
- Wartung, Reparaturen und wiederkehrende Prüfungen dürfen nur Personen durchführen, die entsprechende Sachkenntnisse besitzen und mit dem Produkt vertraut sind. Für die genannten Maßnahmen muss die Person über die notwendigen Prüfvorrichtungen und Original- Ersatzteile verfügen.
- ☞ ATMOS empfiehlt: Beauftragen Sie einen autorisierten ATMOS-Servicepartner. So können Sie sicher sein, dass Reparaturen und Prüfungen fachgerecht durchgeführt werden, Original-Ersatzteile verwendet werden und Gewährleistungsansprüche erhalten bleiben.
- Befolgen Sie die landesspezifischen Vorgaben bezüglich regelmäßiger Prüfungen, insbesondere zur Prüfung der elektrischen Sicherheit. ATMOS empfiehlt eine Prüfung alle 24 Monate.
- Dieses Gerät kann zur Reparatur direkt oder über den Händler, von dem Sie das Gerät bezogen haben, an ATMOS zurückgeschickt werden.

Vor dem Einsenden des Gerätes sind alle Sekretbehälter- und Schlauchteile zu reinigen und anschließend zu desinfizieren. Das Gerät selbst ist einer Oberflächendesinfektion zu unterziehen.

- ATMOS garantiert weder eine fehlerfreie Funktion noch haftet ATMOS für Personen- und Sachschäden, wenn
 - keine Original-ATMOS-Teile verwendet werden,
 - die Verwendungshinweise dieser Gebrauchsanweisung missachtet werden,
 - Montage, Neueinstellungen, Änderungen, Erweiterungen und Reparaturen durch nicht von ATMOS autorisierte Fachkraft durchgeführt werden.
- Es bestehen keine Gewährleistungsansprüche bei Schäden oder Fehlfunktionen, die durch die Verwendung von Fremdzubehör oder Fremdverbrauchsmaterial entstanden sind.
- Vor der Weitergabe des ATMOS C 161 Aspirator, ATMOS C 261 Aspirator, ATMOS C 161 Battery muss das Gerät zum Schutz des Anwenders in einen technisch und hygienisch einwandfreien Zustand gebracht werden.
- Bei einem Patientenwechsel oder Besitzstandswechsel muss das Gerät gemäß den aktuellen Vorgaben aufbereitet werden. Ein übersaugtes (kontaminiertes) Gerät muss für den Wiedereinsatz vom Hersteller, durch einen zertifizierten ATMOS-Partner oder einen durch ATMOS autorisierten Fachhändler repariert werden.
- Es sind die für den jeweiligen Einsatzbereich geltenden Vorschriften und Anweisungen zu beachten.

6.2 Aufbereitung

Der Umgang mit dem Absauggerät entscheidet in hohem Maße über dessen Zuverlässigkeit und Sicherheit. Die in den vorangegangenen Kapiteln beschriebenen Hygienemaßnahmen sind zum Schutz von Patienten und Anwendern und zur Erhaltung der Funktionssicherheit des Absauggerätes notwendig.

Wenn Sie sicherstellen können, dass das Gerät nicht übersaugt wurde, führen Sie die Aufbereitung gemäß den aktuellen Vorgaben durch. Die Aufbereitung beinhaltet die Reinigung und Oberflächendesinfektion sowie den Tausch der Verbrauchsmaterialien.

Verwenden Sie hierfür den Aufbereitungssatz von ATMOS. Wenn Sie nicht ausschließen können, dass das Gerät übersaugt wurde, muss das Gerät vom Hersteller, durch einen zertifizierten ATMOS-Partner oder einen durch ATMOS autorisierten Fachhändler repariert werden. Anschließend kann das Gerät wieder eingesetzt werden.

Wann ist ein Absauggerät übersaugt?

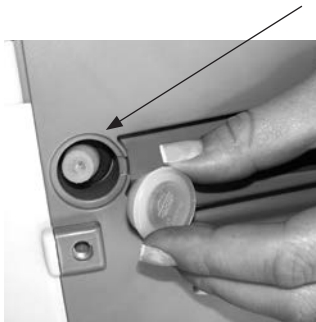
Ein Absauggerät gilt dann als übersaugt, wenn Absauggut in das Innere des Gerätes eingesaugt wurde.

Wie erkenne ich eine Übersaugung?

Generell ist eine verminderte Saugleistung ein Indiz für ein möglicherweise übersaugtes Gerät. Das Gerät ATMOS C 161 Aspirator, ATMOS C 261 Aspirator, ATMOS C 161 Battery besitzt außerdem an der Unterseite eine Kondensatfalle. Zur Sichtkontrolle entfernen Sie die Abdeckkappe. Falls die Kondensatfalle feucht oder verschmutzt ist, wurde das Gerät durch Manipulation übersaugt und ist kontaminiert.

Maßnahmen

Im Falle der Übersaugung oder bei Bedenken über den hygienischen Zustand des Gerätes muss das Absauggerät durch den Hersteller oder einen zertifizierten ATMOS Partner wieder aufbereitet werden. Ein übersaugtes Absauggerät ist sowohl für den Patienten als auch für den Pflegenden ein Risiko. Aus diesem Grund empfehlen wir eine regelmäßige Kontrolle.



Kondensatfalle zur schnellen Sichtkontrolle einer eventuellen Kontamination.

6.3 Umgang mit Akkumulatoren (Akkus)

- Vor der erstmaligen Inbetriebnahme muss der Akku voll aufgeladen werden!
- Tiefentladung zerstört die Akkus. Deshalb laden Sie die Akkus auch bei Nichtbenutzung des ATMOS C 161 Battery alle 3 Monate voll auf.
- Lagern Sie akkubetriebene Geräte immer im aufgeladenen Zustand.
- War das Gerät längere Zeit nicht in Betrieb, steht die volle Kapazität der Akkus erst nach ca. 4 vollständigen Lade und Entladezyklen zur Verfügung.
- Lassen Sie verbrauchte Akkus umgehend vom Kundendienst erneuern. Der Netzbetrieb des Gerätes mit verbrauchten Akkus kann die Ladeelektronik zerstören, bzw. kann durch hohe Stromaufnahme zu Spontanabschaltungen des Gerätes führen.
- Wärme zerstört die Akkus. Deshalb vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung und die Nähe von Heizkörpern. Die ideale Lagertemperatur ist zwischen 8 und 15° C.
- Wenn die verfügbare Kapazität (Laufzeit) des Akkus weniger als 80 % eines neuen Akkus erreicht hat, sollte der Akku durch den Service gewechselt werden.
- Die Kapazität der Akkumulatoren ist nach mind. 500 Ladezyklen erschöpft.

- Der richtige Umgang mit den Akkumulatoren trägt entscheidend zu einer maximalen Lebensdauer bei.
- Akkumulatoren sind Verschleißteile und somit von der allgemeinen 2-jährigen Gewährleistung ausgenommen!

6.4 Gerät einsenden

1. Entfernen und entsorgen Sie Verbrauchsmaterial fachgerecht.
2. Reinigen und desinfizieren Sie Produkt und Zubehör gemäß der Gebrauchsanweisung.
3. Legen Sie verwendetes Zubehör dem Produkt bei.
4. Füllen Sie das Formular QD 434 „Warenreklamation / Rücklieferschein“ und den zugehörigen Dekontaminationsnachweis aus.
 - ☞ Das Formular liegt dem Produkt bei und wird auf www.atmosmed.com bereitgestellt.
5. Verpacken Sie das Produkt gut gepolstert mit einer geeigneten Verpackung.
6. Legen Sie das Formular QD 434 „Warenreklamation / Rücklieferschein“ mit dem zugehörigen Dekontaminationsnachweis in eine Versandtasche.
7. Kleben Sie die Versandtasche außen auf die Verpackung.
8. Senden Sie das Produkt an ATMOS oder Ihren Händler.

7.0 Behebung von Funktionsstörungen

Der ATMOS C 161 Aspirator, ATMOS C 261 Aspirator, ATMOS C 161 Battery wurde im Werk einer eingehenden Güteprüfung unterzogen. Sollte dennoch einmal eine Störung auftreten, können Sie sie möglicherweise selbst beheben, wenn Sie folgende Hinweise beachten.

Fehlersymptom	mögliche Ursache	Abhilfe
Gerät läuft nicht an	<ul style="list-style-type: none"> • Akku entladen • Netzstecker des Ladegerätes sitzt schlecht • Netzanschlussleitung sitzt schlecht 	<ul style="list-style-type: none"> • Schließen Sie das Ladenetzteil an. Damit das Gerät im netzunabhängigen Zustand betrieben werden kann, sollte der Akku über 1-2 Stunden aufgeladen werden. • Bitte alle Steckverbindungen überprüfen. Achten Sie auf die Kontrollleuchte; sie muss bei richtiger Verbindung leuchten.
Zu wenig Leistung	<ul style="list-style-type: none"> • Akku entladen • Bakterien- und Virenfilter ist verblockt 	<ul style="list-style-type: none"> • Akku aufladen • Hydrophober DDS Bakterien- und Virenfilter wechseln
Geringes oder kein Vakuum wird angezeigt	<ul style="list-style-type: none"> • Hydrophober DDS-Bakterien- und Virenfilter fehlt • Undichte Stelle in den Schlauchleitungen oder am Saugdeckel • Sekret oder Blut wurde durch Manipulation eingesaugt und die Ventilplättchen des Aggregats sind verklebt 	<ul style="list-style-type: none"> • Hydrophober DDS-Bakterien- und Virenfilter einsetzen • Saugdeckel und Schlauchleitung auf festen Sitz überprüfen • Hydrophober DDS Bakterien- und Virenfilter noch einmal fest auf den Anschlussstutzen aufsetzen • Einbaulage des Saugdeckels überprüfen • Bei Übersaugung muss das Gerät zur Reparatur eingeschickt werden
Hohes Vakuum wird angezeigt	<ul style="list-style-type: none"> • Hydrophober DDS-Bakterien- und Virenfilter ist verblockt • Der Schwimmer der Überlaufsicherung verschließt den Saugdeckeleinlass 	<ul style="list-style-type: none"> • Hydrophober DDS-Bakterien- und Virenfilter wechseln • Saugdeckeleinlass überprüfen; ggf. Behälter entleeren, Überlaufsicherung reinigen und Schwimmerkugel auf freie Beweglichkeit überprüfen
Gerät schaltet beim Einschalten selbstständig aus	<ul style="list-style-type: none"> • Anliegendes Vakuum (über 40%) 	<ul style="list-style-type: none"> • Entlüften des Vakuums, anschließend ist die Wiederinbetriebnahme möglich

8.0 Zubehör und Verbrauchsmaterialien

8.1 Zubehör ATMOS C 161 Aspirator, ATMOS C 261 Aspirator und ATMOS C 161 Battery



Bezeichnung	REF
Grad. Sekretbehälter 1 l DDS, blau	313.0015.0
Sekretbehälterdeckel, DDS, blau, mit Filter	313.0006.0
Schlauchverbinder für Schläuche Ø 6 mm	000.0836.0
Tragetasche, schwarz	313.0011.0
Kfz-Kabel Anschluss 12 V~	313.0436.0
Gerätehalterung für Normschiene	313.0012.0
Gerätewagen für ATMOS C-Klasse	320.0070.2
ATMOS-Aufnahmebehälter 1 l	401.0100.0
AS Sekretabsaugung / tragbar / 1 l / ATMOS	HM57525803
Halter für ATMOS-Aufnahmebehälter 1 l Dräger	401.0094.0
Serres®-Aufnahmebehälter 1 l	312.0465.0
Serres®-Winkelkonnektor grau, 2 St.	310.0415.0
Medi-Vac®-Aufnahmebehälter 1 l	312.0473.0
Receptal®-Aufnahmebehälter 1,5 l	310.0221.0
Halterung für Medi-Vac®-Aufnahmebehälter 1 l	313.0010.0
Halterung für Serres®-Aufnahmebehälter 1 l	313.0413.0
Halterung für Receptal®-Aufnahmebehälter	313.0009.0
Umrüstset Medi-Vac® 1 l	313.0570.0
Umrüstset Serres® 1 l	313.0580.0
Korb für Katheter, L = 34 cm	444.0140.0
Katheterhalter für Fahrgestell	HM57508002
Katheterköcher	HM57525150
Hydrophober DDS-Bakterien- und Virenfilter, 10 St.	340.0054.0
Hydrophober Bakterien- und Virenfilter, Ø 8 mm	444.0628.0
Verbrauchsteile-Set für ATMOS A- und C-Klasse DDS	313.0160.0
ATMOS-Absaugbeutel 1 l mit Geliermittel, 100 St.	401.0101.0
ATMOS-Absaugbeutel 1 l, 100 St.	401.0102.0
Medi-Vac®-Absaugbeutel 1 l, 50 St.	312.0474.0
Serres®-Absaugbeutel 1 l ohne Geliermittel, 36 St.	312.0466.0

Bezeichnung	REF
Serres®-Absaugbeutel 1 l mit Gelierrmittel, 32 St.	312.0467.0
Receptal®-Absaugbeutel 1,5 l, mit Filter, 50 St.	310.0222.2
Saugschlauch, Silikon, Ø 6 mm, 1 m (Minimum 5 m)	006.0009.0
Saugschlauch, Silikon, Ø 6 mm, L = 1,30 m, 1 St.	000.0013.0
Saugschlauch, PVC, CH 30, L = 1,30 m, 10 St.	006.0057.0
Fingertip, steril (Minimum 10 St.)	000.0347.0
Absaugkatheter, CH 12, 100 St.	000.0294.0
Absaugkatheter, CH 14, 100 St.	000.0295.0
Absaugkatheter, CH 16, 100 St.	000.0296.0
Netzanschlussleitung 3-adrig Schukostecker, 2 m	008.0866.0
2-poliges Netzkabel, L = 1,5 m	008.0920.0
Ladegerät für ATMOS Geräte mit ATMOS Kennzeichnung	313.0089.0
Ladegerät für ATMOS Geräte	011.1334.0

9.0 Technische Daten

9.1 ATMOS C 161 Aspirator, ATMOS C 261 Aspirator



Spannung	230 V~, 50 Hz
Stromaufnahme	ATMOS C 161 Aspirator: max. 0,85 A ATMOS C 261 Aspirator: max. 0,46 A
Leistungsaufnahme	ATMOS C 161 Aspirator: max. 170 VA ATMOS C 261 Aspirator: max. 105 VA
Wärmeabgabe	ca. 100 J / s
Sicherungen	T 1,25 A/H
Saugleistung	ATMOS C 161 Aspirator: 16 ± 2 l/min ATMOS C 261 Aspirator: 26 ± 2 l/min
Max. erzielbares Vakuum bei NN	-80 kPa (-800 mbar; -600 mmHg)* bzw. 80% des Tagesluftdrucks
Vakuumeinstellung	Stufenloser Vakuumregler (mechanisches Regulierventil)
Vakuumanzeige	Manometer (Genauigkeitsklasse 2,5) -1...0 bar (±2,5 % vom Endwert) (mmHg, bar, kPA)
Pumpe	Kolbenpumpe
Verfügbare Sammelbehälter	<u>Wiederverwendbare Sekretbehälter:</u> 1 l DDS-Sekretbehälter <u>Schnittstellen für den Einsatz von Einwegsystemen:</u> 1 l
Schalldruckpegel	50 dB (A)
Betriebsart	Intervallbetrieb (max. 5 Minuten „AN“; min. 20 Minuten „AUS“)
Schutzleiterwiderstand	-
Erdableitstrom	-
Berührungsstrom	N.C. < 0,1 mA
Patientenableitstrom	-
Umgebungsbedingungen: Transport/Lagerung	
• Temperatur	-30...+50 °C
• Luftfeuchte ohne Kondensation	5...90 %
• Luftdruck	700...1060 hPa
Umgebungsbedingungen: Betrieb	
• Temperatur	+10...+35 °C
• Luftfeuchte ohne Kondensation	20...80 %
• Luftdruck	700...1060 hPa
Verschmutzungsgrad	2

Überspannungskategorie	II
Abmessungen (H x B x T)	250 x 255 x 180 mm
Gewicht	3 kg
Wiederkehrende Prüfungen	Empfohlen: Prüfung alle 24 Monate
Schutzklasse gegen elektrischen Schlag (nach EN 60601-1)	II
Klassifizierung Anwendungsteil	Anwendungsteile Typ BF 
Schutzart	IP21
CE-Kennzeichnung	 0124
Artikelnummer (REF)	313.0000.0 313.0002.0 313.0004.0 313.0065.0 313.0100.0 313.0102.0 313.0103.0 313.0165.0

* Je nach Höhe über dem Meer, dem herrschenden Luftdruck und der Lufttemperatur können die Angaben abweichen.

9.2 ATMOS C 161 Battery

Spannung	100-240 V~ 50-60 Hz
Stromaufnahme	max. 1,5 A
Leistungsaufnahme	max. 45 VA
Netzteil	Hersteller: GlobTek Inc. Model: GTM91099-6015-3.0-T2
Sonstige Stromquellen (über Ladenetzteil oder 12 V-KFZ-Versorgung)	12 V DC
Akkulaufzeit	min. 60 min
Akku	8,4 V; 6 Ah; Li-Ionen
Lebensdauer	mindestens 500 Ladezyklen, bei Teilentladung entsprechend mehr
Ladezeit	ca. 2 h 30 min
Ladeintervall bei längerer Lagerung	3 Monate
Notbetrieb	Bei komplett entladem Akku ist ein netzversorgter Betrieb möglich
Wärmeabgabe	ca. 40 J / s
Saugleistung	22 ± 2 l/min
Max. erzielbares Vakuum bei NN	-76 kPa (-760 mbar; -570 mmHg)* bzw. 80% des Tagesluftdrucks
Vakuumeinstellung	Stufenloser Vakuumregler (mechanisches Regulierventil)

Vakuumanzeige	Manometer (Genauigkeitsklasse 2,5) -1...0 bar ($\pm 2,5$ % vom Endwert) (mmHg, bar, kPA)
Pumpe	Kolbenpumpe
Verfügbare Sammelbehälter	<u>Wiederverwendbare Sekretbehälter:</u> 1 l DDS-Sekretbehälter <u>Schnittstellen für den Einsatz von Einwegsystemen:</u> 1 l
Schalldruckpegel	56 dB (A)
Betriebsart	Intervallbetrieb (max. 10 Minuten „AN“; min. 30 Minuten „AUS“)
Schutzleiterwiderstand	-
Erdableitstrom	-
Berührungsstrom	-
Patientenableitstrom	-
Umgebungsbedingungen: Transport/Lagerung	
• Temperatur	-30...+50 °C
• Luftfeuchte ohne Kondensation	5...90 %
• Luftdruck	700...1060 hPa
Umgebungsbedingungen: Betrieb	
• Temperatur	+10...+35 °C
• Luftfeuchte ohne Kondensation	20...80 %
• Luftdruck	700...1060 hPa
Verschmutzungsgrad	2
Überspannungskategorie	II
Abmessungen (H x B x T)	250 x 255 x 180 mm
Gewicht	4 kg
Wiederkehrende Prüfungen	Empfohlen: Prüfung alle 24 Monate
Schutzklasse gegen elektrischen Schlag (nach EN 60601-1)	II
Klassifizierung Anwendungsteil	Anwendungsteile Typ BF 
Schutzart	IP21
CE-Kennzeichnung	 0124
Artikelnummer (REF)	313.0400.0 313.0402.0 313.0403.0 313.0465.0

* Je nach Höhe über dem Meer, dem herrschenden Luftdruck und der Lufttemperatur können die Angaben abweichen.

Hydrophober DDS-Bakterien- und Virenfilter

Schutz vor Bakterien (BFE)	Filtrationseffizienz: 99,89667%*
Schutz vor Viren (VFE)	Filtrationseffizienz: 99,0%*
Filterklasse	H13 (High-Efficiency Particulate Air/Arrestance)*

* externer Testbericht (Prüflabor)

10.0 Entsorgung/Recycling

Verpackung

1. Führen Sie die Geräteverpackung dem Recycling zu, falls diese nicht mehr benötigt wird.

Behältersystem

Einweg-Produkte dürfen nicht aufbereitet und wiederverwendet werden! Entsorgen Sie Einweg-Produkte fachgerecht.

Die nachfolgenden Hinweise gelten nur für Mehrweg-Produkte.

1. Reinigen und desinfizieren Sie die Mehrweg-Produkte des Behältersystems.
2. Führen Sie die desinfizierten Mehrweg-Produkte dem Recycling zu.

ATMOS C 161 Aspirator, ATMOS C 261 Aspirator und ATMOS C 161 Battery

Entsorgen Sie die Geräte und Akkus nicht über den Hausmüll.

1. Reinigen und desinfizieren Sie das Gerät.
2. In Deutschland: Senden Sie das Gerät an ATMOS oder Ihren zuständigen Fachhändler zurück. Diese werden das Gerät fachgerecht recyceln.
3. In anderen Ländern: Recyclen Sie das Gerät fachgerecht und gemäß den länderspezifischen Gesetzen und Vorschriften.



10.1 Erwartete Lebensdauer

Bei Anwendung entsprechend der Gebrauchsanweisung hat das Gerät (ATMOS C 161 Aspirator, ATMOS 261 Aspirator und ATMOS C 161 Battery) eine erwartete Lebensdauer von 5 Jahren. Eine regelmäßige gründliche Reinigung und Desinfektion des Absauggerätes und deren Anwendungsteile, sowie der Betrieb des Gerätes entsprechend der Gebrauchsanweisung, werden vorausgesetzt.

11.0 Hinweise zur EMV

i Medizinische elektrische Geräte unterliegen besonderen Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich der EMV und müssen gemäß den nachstehend beschriebenen EMV-Hinweisen, die den Anforderungen aus der DIN EN 60601-1-2:2022-01 entsprechen, installiert werden.

Leitlinien und Herstellererklärung - Umgebungsbedingungen

Das Produkt ist für den Betrieb in folgenden Umgebungen geeignet:

- In Bereichen der häuslichen Gesundheitsfürsorge in jeglichen Gebäuden, Außenbereichen und Transportmitteln.
- In professionellen Einrichtungen des Gesundheitswesens, z.B.: Arztpraxen, Kliniken, Erste-Hilfe-Einrichtungen und OP-Sälen.
Nicht geeignet ist die Umgebung von HF-Chirurgiegeräten und außerhalb eines HF-geschirmten Raumes eines Magnetresonanzbildgebenden Systems.
- Besondere Umgebungen wie Fabrik- oder Militäranlagen und medizinischen Bereichen in der Nähe von HF-Chirurgiegeräten, Kurzwellentherapiegeräten oder innerhalb eines HF-geschirmten Raumes eines Magnetresonanzbildgebenden Systems.

Der Kunde oder der Anwender muss sicherstellen, dass das Gerät in einer vorgeschriebenen Umgebung betrieben wird.

Leitlinien und Herstellererklärung - wesentliche Leistungsmerkmale

- ☞ Beachten Sie diesbezüglich die Technischen Daten in dieser Anleitung. Die wesentlichen Leistungsmerkmale sind auch bei Anwesenheit elektromagnetischer Störgrößen vollumfänglich nutzbar.

Leitlinien und Herstellererklärung - Elektrische Bauelemente

Das Produkt verfügt über folgende elektrische Bauelemente:

Typ	REF	max. Leitungslänge
Netzanschlussleitung 3-adrig Schukostecker	008.0866.0	2 m
2-poliges Netzkabel	008.0920.0	1,5 m
Ladegerät für ATMOS Geräte mit ATMOS Kennzeichnung	313.0089.0	1,8 m
Ladegerät für ATMOS Geräte	011.1334.0	1,8 m

Leitlinien und Herstellererklärung - Warnhinweise

⚠️ WARNUNG

Die Verwendung von anderen Leitungen, anderem Zubehör und anderen Wandlern als den vom Hersteller festgelegten oder bereitgestellten kann erhöhte elektromagnetische Störaussendungen oder eine geminderte elektromagnetische Störfestigkeit zur Folge haben und zu einer fehlerhaften Betriebsweise führen.

⚠️ WARNUNG

Tragbare HF-Kommunikationsgeräte (z.B. Funkgeräte, Antennenkabel) sollten nicht in einem geringeren Abstand von 30 cm* zu den vom Hersteller bezeichneten Teilen oder Leitungen des Produktes verwendet werden. Die Nichtbeachtung kann zu einer Minderung der Leistungsmerkmale des Gerätes führen.

- ☞ *Bei höheren Störfestigkeits-Prüfpegeln darf der Abstand verringert werden.

⚠️ Warnung

Die Platzierung auf oder neben einem anderen Gerät sollte vermieden werden. Dies könnte eine fehlerhafte Betriebsweise zur Folge haben. Wenn dies unvermeidbar sein sollte, muss die einwandfreie Funktion des Gerätes regelmäßig beobachtet werden. Bitte schalten Sie, falls möglich, benachbarte unbenutzte Geräte aus

Notizen



MedizinTechnik

🏢 ATMOS MedizinTechnik GmbH & Co. KG

Ludwig-Kegel-Str. 16

79853 Lenzkirch / Germany

Phone: +49 7653 689-0

info@atmosmed.de

www.atmosmed.com